

Lighting Selection

VORWORT

Den Menschen ist häufig erst im Nachhinein bewusst, in welcher spannenden und bewegenden Zeiten sie Teil eines enormen Wandels sind. Die Digitalisierung unseres Lebens, die Zugänglichkeit sämtlicher Informationen über das Internet oder die künstliche Intelligenz sind inzwischen feste Teile unseres Daseins geworden; fast lautlos und ohne das übliche Säbelrasseln solcher grosser Veränderungen.

Gleichzeitig hat auch das künstliche Licht fast unbemerkt eine Revolution erlebt. Nachdem die Menschen über Tausende von Jahren durch Tageslicht und Feuer als einzige Lichtquellen geprägt wurden, sind sie nun auf einmal in der Lage, künstliches Licht fast beliebig verändern zu können. Für uns in der Lichtplanung ergeben sich so völlig neue Möglichkeiten, die vor 25 Jahren noch undenkbar gewesen wären.

Welche enormen Auswirkungen die Entwicklung des Lichts auf unser gesellschaftliches und auch soziales Leben hat, können Sie im vorliegenden Bildband von Regent Lighting eindrucksvoll sehen. Sie werden sicherlich überrascht sein, mit welcher Geschwindigkeit sich dieser Paradigmenwechsel vollzogen hat und wie sehr Sie als Mensch selbst ein Teil davon sind.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Lektüre!

Herzlich
Prof. Dipl.-Ing. Andreas Schulz
Licht Kunst Licht AG



TREND

- 26 | Customisation
- 80 | New Work
- 120 | Education
- 172 | Human Centric Lighting
- 204 | Home Office

OFFICE

- 8 | Aeschenhaus Kellerhals Carrard
- 12 | Manor Futuro Factory
- 16 | Vebego
- 22 | SRF Campus
- 30 | Lenz & Staehelin
- 34 | Bonnard + Wœffray Architectes
- 40 | Groupe Mutuel
- 44 | Masimo International
- 48 | Hilti Offices Mitte und Nord
- 52 | L'Oréal
- 56 | Handelsblatt Media Group (La Tête)
- 62 | McDermott Will & Emery
- 68 | NOD New Office Düsseldorf
- 72 | Zentrale der Zurich Gruppe Deutschland
- 76 | V-Architekten
- 84 | Siemens Campus Erlangen – Modul 1
- 90 | Verwaltung Knoll
- 94 | Wirkbau
- 96 | Flexco Germany Verwaltungs- & Produktionsgebäude
- 100 | Toyota Customer Excellence and Learning Campus

EDUCATION

- 104 | Biozentrum der Universität Basel
- 110 | École de Commerce et de Culture Générale [ECCG]
- 116 | Deutsch-Sorbischer Schulkomplex
- 124 | Élisabeth-Badinter-Schule
- 128 | Antoine-de-Ruffi-Schule

INDUSTRY

- 134 | Roche Bau 10
- 138 | Motorex
- 142 | Brawand Zimmerei
- 146 | Planzer Logistikcenter
- 150 | Actemium
- 156 | Santa Margherita

HEALTH

- 162 | Universitäre Psychiatrische Kliniken –
Klinik für Kinder und Jugendliche [UPK KJ]
- 166 | Sitem-Insel
- 176 | Physé – Physiotherapie am Kö-Bogen
- 180 | Medica

RETAIL

- 186 | Migros Drachencenter
- 188 | House of Swisscom
- 192 | Fooby Bel-Air

OTHERS

- 200 | Atevia
- 208 | Clichy Sanzillon Factory + Loft
- 212 | Space25
- 216 | Pathé Spreitenbach
- 220 | Bahnhof St. Moritz RhB
- 224 | Stade de la Tuilière
- 228 | City-Parkhaus KII / Schauspielhaus

INDEX

- 234 | Produktübersicht





OFFICE





Aeschenhaus Kellerhals Carrard

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Kellerhals Carrard Basel KIG, Basel

Architektur: Diener & Diener Architekten, Basel

Lichtplanung: Reflexion AG, Zürich

Eingesetzte Leuchten: Kellerhals Carrard Bespoke

Fotografie: © Regent Lighting









Manor Futuro Factory

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Manor AG, Basel

Architektur: Elena Sisto, Manor AG, Basel

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Solo Slim Office

Fotografie: © Regent Lighting





Vebego

Zürich, Schweiz

Bauherrschaft: Vebego AG, Zürich

Architektur: helmdacharchitects GmbH, Zürich

Lichtplanung: Reflexion AG, Zürich,
und Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Purlite, Purlite Office,
Lightpad Office mit Kommunikationsmodul
MyData Analysis

Fotografie: © Regent Lighting







LIGHTPAD OFFICE

Varianten

Einzelkopf und Doppelkopf
mit Kommunikationsmodul
MyData Analysis

Leuchtenlichtstrom

7200–28 800 lm

Zum Produkt



PURELITE OFFICE

Variante

Deckenleuchte abgependelt

Leuchtenlichtstrom

3120–5460 lm

Zum Produkt







**Als Anbieter von Facility-Management-
Leistungen setzt das Familienunternehmen
VebeGo auf eine smarte Lösung,
die über die reine Beleuchtung hinausgeht**

Im neuen Hauptsitz in Zürich liefern vernetzte Leuchten ein angenehmes Arbeitslicht und sammeln über die integrierten Sensoren gleichzeitig verschiedene Informationen zur Gebäudenutzung





SRF Campus

Zürich, Schweiz

Bauherrschaft: Schweizer Radio
und Fernsehen SRF, Zürich

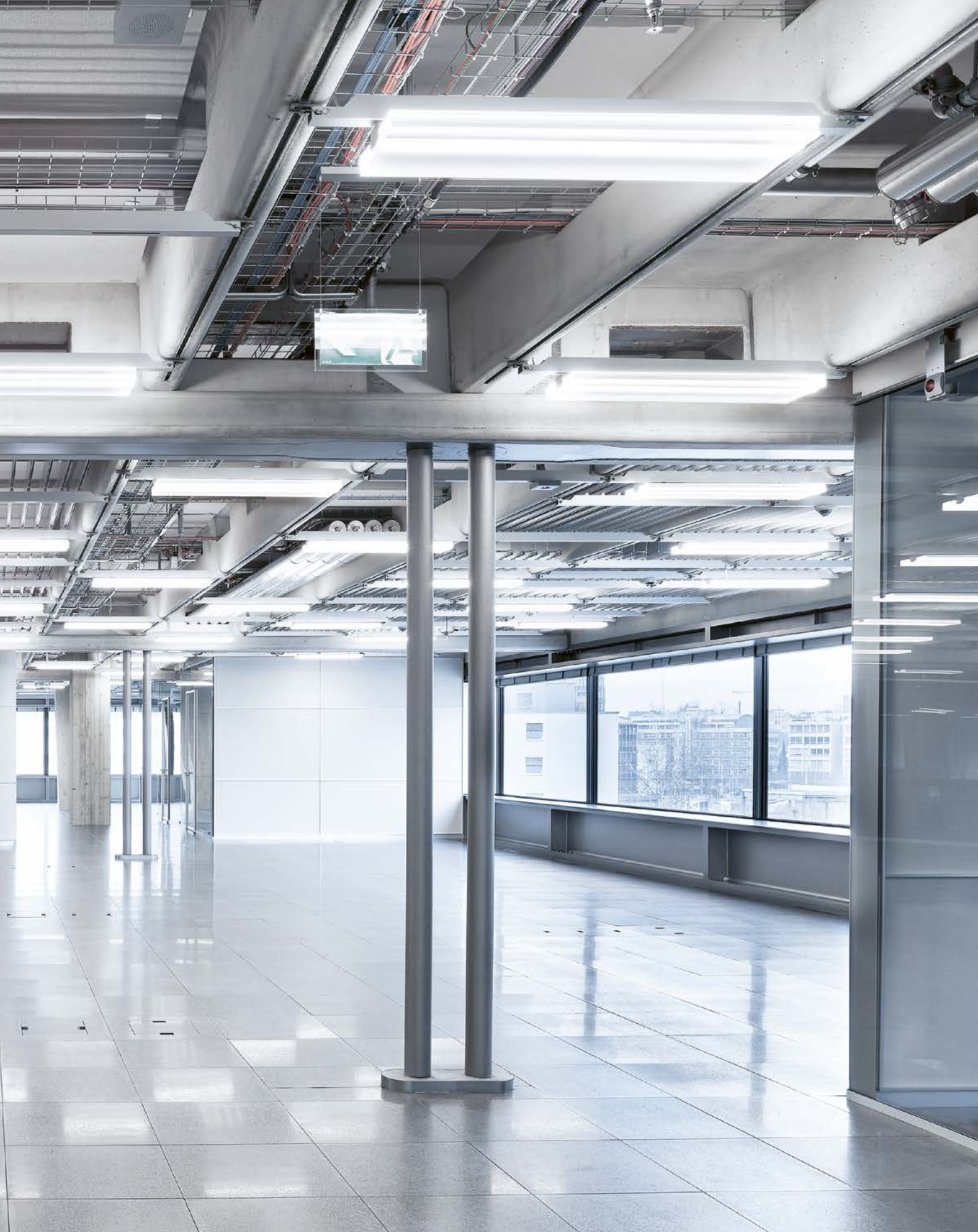
Architektur: Penzel Valier AG, Zürich

Lichtplanung: Reflexion AG, Zürich

Eingesetzte Leuchten: WA 01 Bespoke

Fotografie: © Kuster Frey





**Leuchten so
individuell
wie die
Menschen**

Die selbst zusammengestellte Kaffeeröstung in der eigenhändig getöpterten Tasse auf dem Schreibtisch aus einem massgefertigten Holzzuschnitt: Der Wunsch nach Individualisierung und Selbstverwirklichung gewinnt zunehmend an gesellschaftlicher, kultureller und nicht zuletzt ökonomischer Relevanz. Die Wechselwirkung zwischen Individuum und Umwelt wird immer wichtiger – diese Tendenz zeigt sich in allen Bereichen des Lebens und somit auch in der Art, wie wir sie einrichten, gestalten und beleuchten.

Der Trend rund um die Individualisierung prägt unsere Gesellschaft bis ins Innerste. Jeder Mensch hat eine andere Vorstellung von der Ausgestaltung eines gelungenen Lebens. Biografien, die der Norm entsprechen, und Regeln, die für alle gelten, rücken zusehends in den Hintergrund. Neue Lebensphasen entwickeln sich und brechen die früher gängigen Strukturen von Jugend, Erwerbs- und Familienphase sowie Ruhestand auf. Eine deutlich erkennbare Erscheinung der Individualisierung ist die Verlängerung der Phase der Optionenvielfalt. Menschen widerstrebt es mehr und mehr, sich endgültig festlegen und entscheiden zu müssen. Dieses Phänomen zeigt sich im Privatleben, wo beispielsweise das Kinderkriegen länger aufgeschoben wird, aber auch im Berufsleben, wo mehrere Jobwechsel die moderne Erwerbsbiografie charakterisieren.

So, wie die Menschen immer mehr Möglichkeiten haben, ihrer Persönlichkeit Ausdruck zu verleihen, so wächst auch die Bedeutung, die man dieser Individualität beimisst. Auf wirtschaftlicher Ebene entstehen neu ausdifferenzierte Märkte: Für Individualität bezahlt man gerne etwas mehr, und Massenprodukte als persönliche Objekte der Begierde auszugestalten, hat eine grössere Identifikation des Menschen mit dem Produkt zur Folge. Das Geschäft mit der Identität und der Identifikation floriert schon längst: Personalisierte Werbung, neue Formen der technologischen Vernetzung und Miteinbeziehung der Kundschaft in Herstellungsprozesse sind nur einige der gängigen Geschäftsformen. Die Individualgesellschaft entwickelt sich also auf Ebene der Ökonomie zu einer Unikatgesellschaft.

Jeder Mensch ist anders und hat andere Bedürfnisse. Warum sollen also nach Betätigen des Lichtschalters alle im gleichen Licht stehen? So eignen die Wünsche und Anforderungen der Menschen sein können, so persönlich und individuell lässt sich Beleuchtung gestalten.

Dank der fortgeschrittenen Technik verfügt die Beleuchtungsindustrie heute über zahlreiche Mittel, den Menschen das für sie passende Licht für jede Tageszeit zu bieten. LED-Leuchtmittel ermöglichen den Wechsel der Farbtemperatur. Licht ist dimmbar, kann zeitlich gesteuert oder in sogenannte Smart-homes integriert und für verschiedene Szenarien programmiert werden. Individualisierung macht auch vor dem Licht nicht halt: Entwirft eine Architektin ein architektonisch einmaliges Gebäude, so sollen dessen Ästhetik und Formensprache auch von der Lichtlösung aufgegriffen werden. Mit massgeschneiderten, innovativen Leuchten, die speziell für ein spezifisches Projekt entstehen. Genauso steht auf dem Schreibtisch aus massgefertigtem Holzzuschnitt also vielleicht eine Tischleuchte, die dem Menschen eine persönliche Lichtstimmung in der Grossraumbelichtung ermöglicht. Idealerweise eine Tischleuchte, die ästhetisch und farblich der konzeptuellen Einrichtung oder aber ganz individuellen Vorlieben entspricht. Leuchten können und sollen so einzigartig sein wie die Ideen der Menschen.

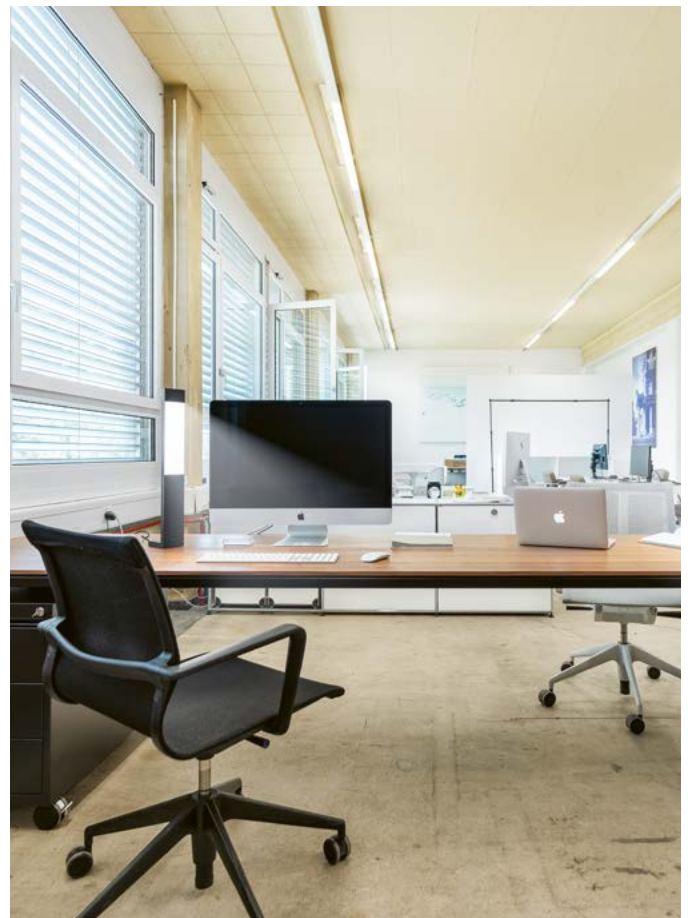
Unsere Produkte für mehr Individualität

JOKER

Ihr ganz persönliches Licht

JOKER lässt Ihren Arbeitsplatz in Ihrem persönlichen Licht erstrahlen. Diese flexible Tischleuchte erzeugt nicht nur bestes bürotaugliches Licht, sondern lässt sich auch einfach auf dem Schreibtisch aufstellen und bewegen. Zudem passt sich **JOKER** mit individuell einstellbarer Lichtstimmung ganz Ihren persönlichen Bedürfnissen an. Persönliche Lichtstimmungen und eine individuelle Atmosphäre können mit der Tunable-White-Technologie erzeugt werden. **JOKER** gibt Ihre

persönliche Lichteinstellung so wieder, wie eine Playlist Ihre ausgewählte Musik. Ganz individuell, nur für Sie, ohne dabei den Rest des Raumes auszuleuchten. In Kombination mit bestehenden Leuchtkörpern und Beleuchtungssystemen ermöglicht diese Leuchte allen Menschen, ihr eigenes Lichtszenario innerhalb eines beleuchteten Büros zu kreieren. **JOKER** ist einzigartig, weil der persönliche Raum jedes Menschen einzigartig ist.





**«Individualisierung
macht auch vor dem Licht
nicht halt»**

REGENT LIGHTING BESPOKE

Wir erleuchten Ihre Ideen

Regent Lighting verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und fundiertes Know-how in der Planung und Produktion von einfachen bis hochkomplexen Bespoke-Produkten. Wir stehen Ihrem Projekt stets unterstützend zur Seite und garantieren dabei beste Betreuung durch eine persönliche Ansprechperson für Ihre Anliegen. Regent Lighting verfügt über ausgezeichnete und umfassende interne Ressourcen: Wir wickeln von der Konzeption und Manufaktur bis zur Produktion oder zum internationalen Versand jeden Schritt an unserem Standort ab, wo sich auch direkt das akkreditierte und unabhängige Regent-Lighting-Prüflabor befindet. Dadurch haben wir die uneingeschränkte Kontrolle über alle Liefertermine und Kosten und garantieren dabei stets einwandfreie Regent-Lighting-Qualität.

Regent Lighting Bespoke findet für jede individuelle Vision eine Lichtlösung: Auf Wunsch fertigt Ihnen unser Bespoke-Team Ihre massgeschneiderte Produktlösung in unserem eigenen Innovationszentrum. Auf der Grundlage Ihrer Bedürfnisse und Anforderungen liefern wir Ihnen von der Idee bis zur Fertigung eine einzigartige Lösung. Wir bauen auf unsere langjährige Erfahrung und bieten Ihnen fristgerechte Lieferzeiten. Wir verwirklichen Ihre Idee. Egal, ob es sich um Ihre Vision, Ihr Bauvorhaben oder Ihren Arbeitsplatz handelt: Wir liefern Ihnen das perfekte Produkt, das jeden Raum ästhetisch aufwertet. Bei Regent Lighting tun wir alles dafür, dass Menschen ihre Welt in einem besseren Licht sehen. Deshalb arbeiten in unserem Bespoke-Team 20 kompetente Fachleute mit Hochdruck an der Entwicklung individualisierter Sonderleuchten.







Lenz & Staehelin

Zürich, Schweiz

Bauherrschaft: Lenz & Staehelin und
AXA Versicherung AG, Winterthur

Architektur: Romero Schaeffle Partner
Architekten AG, Zürich

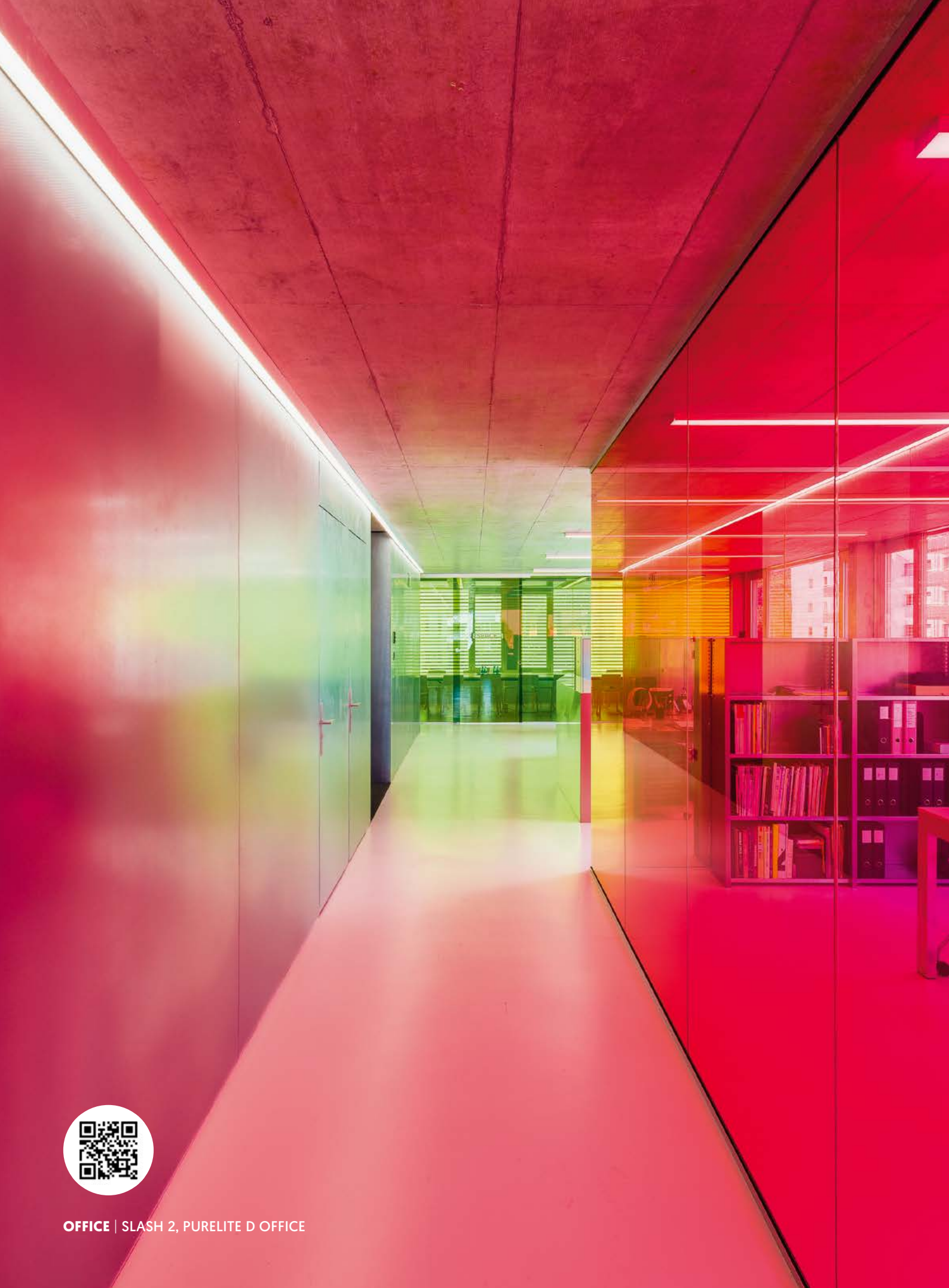
Lichtplanung: Reflexion AG, Zürich

Eingesetzte Leuchten: Lenz & Staehelin
Bespoke

Fotografie: © Karin Gauch und
Fabien Schwartz









Bonnard + Wœffray Architectes

Monthey, Schweiz

Bauherrschaft: Bonnard + Wœffray Architectes
und Kurmann Cretton Ingénieurs SA, Monthey

Architektur: Bonnard + Wœffray Architectes
FAS/SIA, Monthey

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Purelite D Office,
ICE, Slash 2, Concrete [Simes]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben



PURELITE D OFFICE

Variante

Deckenanbauleuchte

Leuchtenlichtstrom

2280–4200 lm

Zum Produkt



SLASH 2

Variante

Deckenanbauleuchte

Leuchtenlichtstrom

690–5550 lm

Zum Produkt







Ästhetik, Funktionalität und Technologie vereint

Unsere hochwertigen Leuchten integrieren sich optimal in die konzeptionelle Architektur des modernen Neubaus und versorgen die verschiedenen Bereiche mit schattenfreiem, ästhetischem Licht







Groupe Mutuel

Epalinges, Schweiz

Bauherrschaft: Groupe Mutuel

Architektur: STUDIO BANANA, Lausanne

Lichtplanung: STUDIO BANANA, Lausanne

Eingesetzte Leuchten: Channel S, Flow, Wiggle, Solo Slim Office, Novo Round

Fotografie: © Regent Lighting



WIGGLE

Variante

Deckenleuchte abgependelt

Leuchtenlichtstrom

3800–24 000 lm

Zum Produkt



SOLO SLIM OFFICE

Variante

Pendelleuchte

Leuchtenlichtstrom

3100–16 100 lm

Zum Produkt





Masimo International

Neuchâtel, Schweiz

Bauherrschaft:

Masimo International, Neuchâtel

Architektur: Pannett & Locher

Architekten GmbH, Bern;

Bauleitung: Cura Partners SA, Neuchâtel;

Ingenieurbüro: Amstein + Walthert AG, Zürich

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Channel S,
Milano Slim, Echo

Fotografie: © Regent Lighting







MILANO SLIM

Variante

Pendelleuchte

Leuchtenlichtstrom

2300–11100 lm

Zum Produkt



CHANNEL S

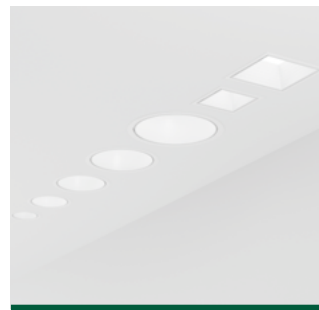
Variante

Lichtkanalsystem

Leuchtenlichtstrom

Bis zu 3600 lm / 1,2 m

Zum Produkt



ECHO

Variante

Downlight

Leuchtenlichtstrom

800–4000 lm

Zum Produkt





Hilti Offices Mitte und Nord

Schaan, Liechtenstein

Bauherrschaft: Hilti AG, Schaan

Architektur: Giuliani Hönger
Architekten ETH BSA SIA, Zürich

Lichtplanung: Königslicht GmbH, Zürich

Eingesetzte Leuchten: Hilti Bespoke

Fotografie: © Hilti AG









L'ORÉAL





L'Oréal

Düsseldorf, Deutschland

Bauherrschaft: Horizon Development GmbH
vertreten durch: die developer

Projektentwicklung GmbH, Düsseldorf

Architektur: HPP Architekten GmbH, Düsseldorf

Lichtplanung: INOVIS Ingenieure GmbH, Düsseldorf

Eingesetzte Leuchten: Lightpad Office mit
ALONEatWORK®, Prestige, Solo Slim Office, Slash 2

Fotografie: © Regent Lighting





AUFZUG

BÜROETAGEN

15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	EG
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----







Handelsblatt Media Group (La Tête)

Düsseldorf, Deutschland

Bauherrschaft: Aurelis Real Estate GmbH & Co. KG, Eschborn

Architektur: MSM Meyer Schmitz-Morkramer, Köln; Innenarchitektur: two_space + product, Claudia de Bruyn, Ratingen

Lichtplanung: two_space + product, Claudia de Bruyn, Ratingen

Eingesetzte Leuchten: Rea, Medra, Carda

Fotografie: © Regent Lighting

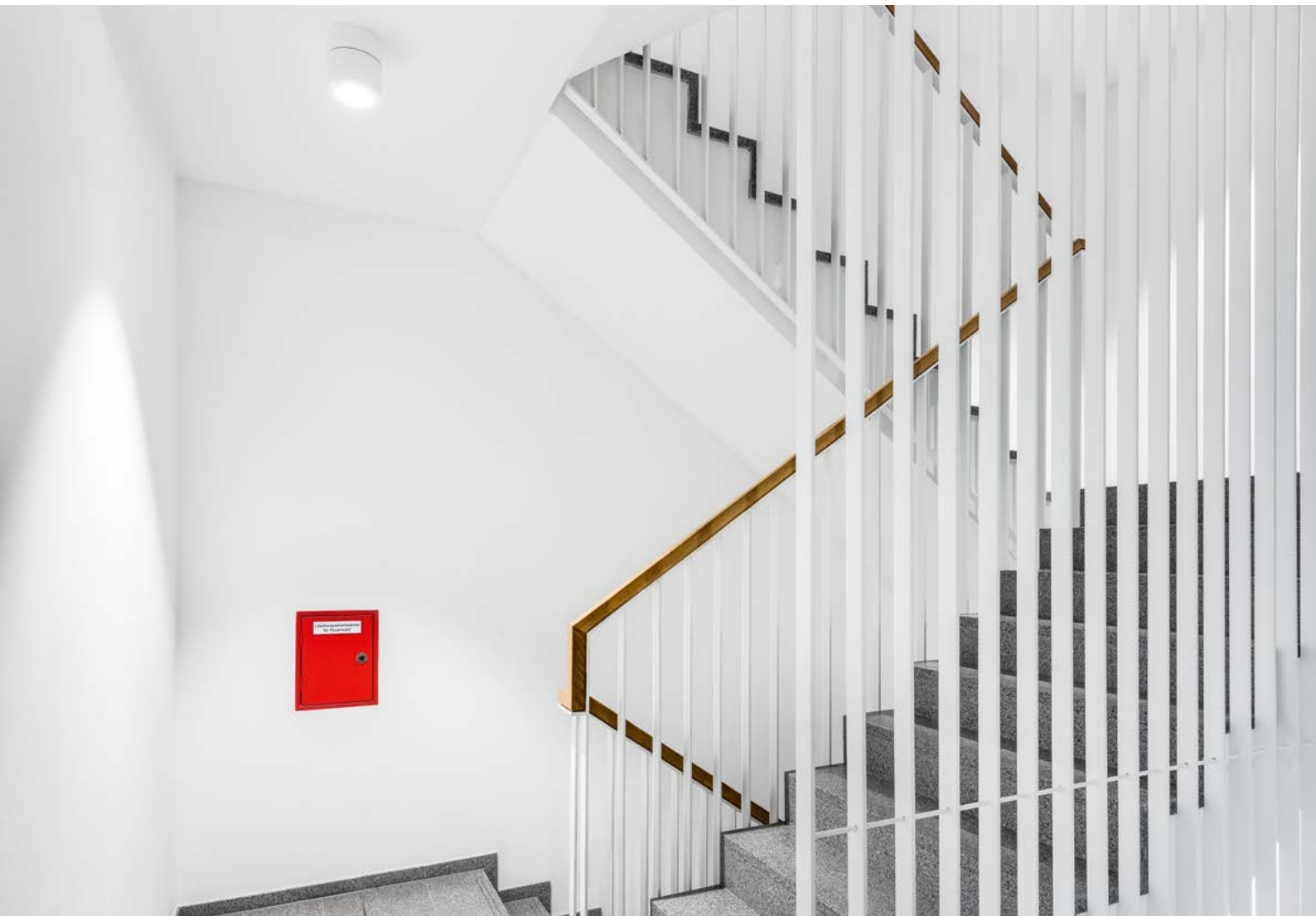






Lichtstimmungen für Livekommunikation

Das Beleuchtungskonzept unterstützt die Kommunikation von Mensch zu Mensch bei der Handelsblatt Media Group







McDermott Will & Emery Düsseldorf, Deutschland

Bauherrschaft: HANNOVER LEASING
GmbH & Co. KG, Pullach im Isartal

Architektur: Innenarchitektur: nvg GmbH & Co. KG,
Krefeld; Innenausbau: Offermanns & Partner
Objekteinrichtungs GmbH, Krefeld

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Solo Slim Office, Purelite D,
Item Office Bespoke mit Tunable White

Fotografie: © www.fotografie-wiese.de







Optimale Tageslichtbedingungen rund um die Uhr

In der international und zeitzoneübergreifend tätigen Anwaltskanzlei McDermott Will & Emery in Düsseldorf ermöglichen Leuchten mit Tunable-White-Technologie ein Beleuchtungskonzept mit Tageslichtverlauf



NOD New Office Düsseldorf

Düsseldorf, Deutschland

Bauherrschaft: SRE Projekt 1 GmbH & Co.
KG c/o STRABAG Real Estate GmbH, Düsseldorf

Architektur: RKW Architektur +
Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH;
Innenarchitektur und Projektmanagement:
Arcadis Germany GmbH, Düsseldorf

Lichtplanung: Ingenieurbüro Janetzko, Ratingen

Eingesetzte Leuchten: Stream Office,
Purelite D Office, Channel S Up Office

Fotografie: © JOKIRCHHERR.COM







CHANNEL S UP OFFICE

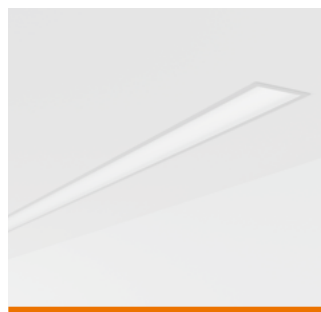
Variante

Pendelleuchte

Leuchtenlichtstrom

4280–9640 lm

Zum Produkt



PURELITE D OFFICE

Variante

Deckeneinbauleuchte

Leuchtenlichtstrom

2400–3990 lm

Zum Produkt





Zentrale der Zurich Gruppe Deutschland

Köln, Deutschland

Bauherrschaft: STRABAG Real Estate GmbH
und ECE Group GmbH & Co. KG

Architektur: Fassade: KSP Engel GmbH,
Braunschweig; Kubatur: Astoc Architects and
Planners GmbH, Köln, und O&O Baukunst,
Gesellschaft von Architekten mbH Köln;
Innenarchitektur: AUKETT + HEESE GmbH,
Frankfurt am Main

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Lightpad Office mit
ALONEatWORK®

Fotografie: © Jörg Seiler













V-Architekten

Köln, Deutschland

Bauherrschaft: v-architekten GmbH, Köln

Architektur: v-architekten GmbH, Köln

Lichtplanung: v-architekten GmbH, Köln

Eingesetzte Leuchten: Channel S Office

Fotografie: © Constantin Meyer, Köln

Flexible Lichtplanung mit fugenlosen Lichtlinien dank raffiniertem Diffusor RUN+

Integriert in Leuchten wie der hier
abgebildeten CHANNEL S OFFICE sorgt
der innovative und bürotaugliche
Diffusor RUN+ für ununterbrochene
Lichtlinien von bis zu 24 Metern
Länge, ganz ohne Schnittkanten oder
Schattenwürfe.



CHANNEL S OFFICE

Variante

Lichtkanalsystem

Leuchtenlichtstrom

Bis zu 3600 lm / 1,2 m

Zum Produkt





**Neues Arbeiten
braucht neue
Räume, und
neue Räume
brauchen neue
Lichtlösungen**

Digitalisierung, Work-Life-Blending und mobiles Arbeiten: Der Wandel der Arbeitswelt hat durch die Coronapandemie einen rasanten Schub erfahren, und New-Work-Konzepte bestimmen in kleinen Betrieben genauso wie in Grosskonzernen zunehmend die Art und Weise, wie Wochenstrukturen, Büroeinrichtungen oder Arbeitsprozesse gestaltet werden. Wie sieht es also aus, das neue Arbeiten? Und welche Auswirkungen hat es auf Lichtlösungen? Eines steht auf jeden Fall fest: Neues Arbeiten braucht neue Räume.

Dutzende Angestellte in ihren einzelnen Arbeitsnischen im Grossraumbüro, alle tagtäglich von frühmorgens bis spät-abends hinter den Bildschirmen, unter dem Leistungsdruck der industrialisierten Gesellschaft: Ein Bild, das längst nicht mehr zeitgemäss erscheint. Neue Trends halten Einzug und verändern Unternehmenskulturen nachhaltig. Der Arbeitsalltag wird zunehmend agiler und dynamischer. Büroräumlichkeiten mutieren von grauen Produktionsmühlen zu bunten Orten, geprägt von neuen Kommunikationsstrukturen und modernen Arbeitsprozessen. Die Einrichtung wird flexibel, abgeschlossene Einzelbüros weichen offenen Begegnungszonen mit einladenden Cafénischen. Mitarbeitende können sich dank der fortgeschrittenen Digitalisierung bequem von zu Hause aus, in einem Co-Working-Space oder unterwegs von einem Café aus ins Teammeeting einloggen: Remote Work, also räumlich unabhängiges Arbeiten, ist längst Realität, und laut einer Studie des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation fördert es die Produktivität und die Kreativität. So findet auch das ewige konfliktbehaftete Streben nach der perfekten Balance zwischen Arbeit und Freizeit ein Ende, und der Begriff «Work-Life-Balance» macht Platz für den neuen, entzerrten Ansatz «Work-Life-Blending». Je mehr die Grenze zwischen Arbeits- und Privatleben verschwimmt, umso besser können persönliche Bedürfnisse oder private Pflichten im Tagesablauf berücksichtigt werden. Das schafft Entspannung und mehr Lebensqualität und sorgt nicht zuletzt für mehr Freude und Effizienz bei der Arbeit.

Es sind also unzählige Faktoren, die bei dieser Thematik ineinandergreifen und sich gegenseitig beeinflussen. Unternehmen haben längst begriffen, dass in diesem Zusammenhang gut gestaltete Büroräume und neue Arbeitsformen nicht nur die Produktivität und Kreativität ihrer Angestellten fördern, sondern auch zum Employer Branding beitragen und gar als Recruiting-Tool angesehen werden können. Und wenn nun immer mehr Menschen die Arbeit im Homeoffice bevorzugen, ändern

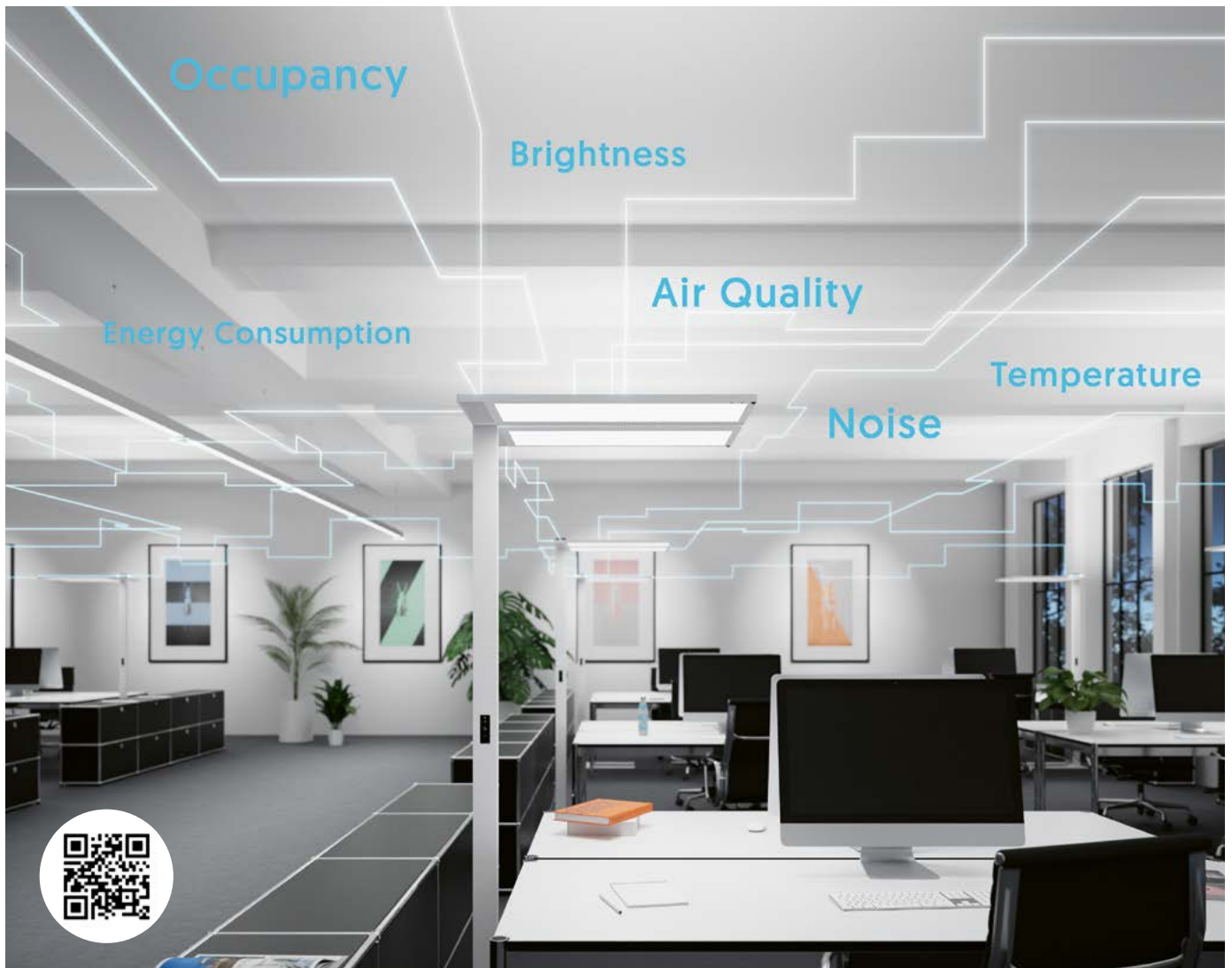
sich auch die Ansprüche an die verbleibenden Büroflächen: Wenn die reduzierte Anzahl an benötigten Arbeitsplätzen effizient geteilt wird, bleibt Platz für neue Bereiche im Zeichen der neuen Bedürfnisse. Büros müssen attraktiv sein und den Angestellten die Tools der dynamischen neuen Arbeitsformen zur Verfügung stellen. Nebst hochwertigen, ergonomischen Arbeitsplätzen braucht es auch schalltechnisch abgeschirmte Rückzugsmöglichkeiten für ungestörte Telefonate oder konzentriertes Arbeiten, Orte des aktiven Austauschs und Zonen zur aktiven Erholung. In Zeiten von zunehmend digital stattfindender Kommunikation und Homeoffice sollen Büros aber vor allem auch das ermöglichen, was vielen bei der mobilen Arbeit am meisten fehlt: Begegnungen mit Kolleginnen und Kollegen in angenehmer, einladender Atmosphäre zum spontanen Ideenaustausch oder zur intensiven fokussierten Arbeit im Team.

Für die Beleuchtungsindustrie bedeutet New Work eine flexiblere und mobilere Ausrichtung mit innovativen Produkten und digitalen Technologien. Die Menschen brauchen Licht, das sich optimal in ihren dynamischen Alltag integrieren lässt. Transportable Tischleuchten zum Beispiel oder frei platzierbare Stehleuchten oder Uplights, die man bei einem geänderten Einrichtungskonzept leicht verschieben kann. Professionelles, bürotaugliches Licht fürs Homeoffice*. Lichtquellen, deren Farbtemperatur und Lichtstärke jederzeit intuitiv an die momentanen Bedürfnisse angepasst werden können, und vernetzte, digitale Konzepte, die auf die Fluktuation der belegten Arbeitsflächen reagieren können und ein nachhaltiges Gebäudemanagement unterstützen. Etwa dank moderner Sensorik, die Menschen in Shared Office Spaces ohne fest zugewiesene Arbeitsplätze helfen, schnell und unkompliziert einen freien Arbeitsplatz zu finden. Genauso wie Arbeitgebende vermehrt auf die Bedürfnisse und die Zufriedenheit ihrer Angestellten fokussieren, soll die Beleuchtungsindustrie den Menschen und sein Wohlbefinden ins Zentrum ihres Schaffens stellen und ihm das höchste Mass an Produktivität ermöglichen. Dies ist unter anderem das zentrale Thema des Human Centric Lighting**, eines Konzepts, das mit New Work ebenfalls an Bedeutung gewinnt.

* Lesen Sie mehr über gutes Licht im Homeoffice auf Seite 204.

** Lesen Sie mehr über Human Centric Lighting auf Seite 172.

Unsere Lichtlösungen für zeitgemässes Arbeiten



MyData Analysis

Unsere IoT-Lösung für ein effizientes Gebäudemanagement

Mit **MyData Analysis** hat Regent Lighting digitale Lösungen geschaffen, die für die Veränderungen der Arbeitswelt gewappnet sind und das Licht zu einem Teil der Gebäudeinfrastruktur machen. Verschiedene Features ermöglichen die dynamische Einrichtung und nachhaltige Handhabung von Arbeitsräumen. Mittels raffinierter Sensorik werden Daten zur Arbeitsplatzbelegung gesammelt. Dies ermöglicht zum einen eine Liveanzeige der verfügbaren Plätze, sodass Angestellte auf ihrem mobilen Endgerät mittels «Find My Place» vorzeitig, schnell und einfach erkennen können, ob und wo im Büro sie arbeiten möchten, und zum anderen, dass das Reinigungspersonal mit der Funktion «Smart Cleaning» genau erkennt, welche Arbeitsplätze gebraucht

wurden und somit eine Reinigung benötigen. Dies ist nicht nur ressourcenschonend und kostensparend, sondern, wie die Pandemie gezeigt hat, auch in hygienischer Hinsicht wertvoll. Das Facility Management kann anhand dieser und anderer in «My Analytics» gesammelter Daten, etwa zur Luftqualität, zur Temperatur oder zum Tageslichteinfall, die Steuerung des Gebäudes weiter optimieren und so nicht nur das Wohlbefinden der Mitarbeitenden steigern und wiederum signifikante Kosteneinsparungen generieren, sondern auch eindeutige Daten zur Flächennutzung im Gebäude einsehen und entsprechend darauf reagieren. Ausserdem lässt sich mit der Sensorik auch geteiltes Equipment orten oder die Belegung von Meetingräumen eruieren.



ALONEatWORK®

**Damit sich allein arbeiten
nicht einsam anfühlt**

Mit **ALONEatWORK®** bietet Regent Lighting ein weiteres auf Sensorik basierendes Modul, das sich optimal für die Einrichtung des Büros von morgen eignet. Damit kommunizieren einzelne Leuchten automatisiert untereinander und regulieren die Lichtintensität so, dass um vereinzelt besetzte Arbeitsplätze herum sanfte Lichtwolken entstehen. Die Gesamtbeleuchtung kann ausgeschaltet bleiben, aber die Angestellten ermüden trotzdem nicht wie mit herkömmlicher Einzelarbeitsplatzbeleuchtung, wo regelrechte Lichtinseln um einzelne Arbeitsplätze starke Hell-Dunkel-Kontraste verursachen. So schafft **ALONEatWORK®** mit optimiertem Energieaufwand auch spätabends oder frühmorgens im spärlich besetzten Grossraumbüro eine angenehme und inspirierende Arbeitsatmosphäre und ist zudem so programmiert, dass sich die Leuchten auch in einer neuen Konfiguration zurechtfinden und sich automatisch anpassen. Wir arbeiten unermüdlich dafür, die Arbeits- und Lebensräume der Menschen zu verbessern und aufzuwerten, und mit unseren zukunftsweisenden IoT-Lösungen sind wir für deren Veränderungen bestens gewappnet.

**«Menschen brauchen Licht,
das sich optimal in
ihren dynamischen Alltag
integrieren lässt»**





Siemens Campus Erlangen – Modul 1

Erlangen, Deutschland

Auftraggeber: Siemens Real Estate, München

Architektur: KSP ENGEL GmbH, Frankfurt am Main

Eingesetzte Leuchten: Lightpad Office mit
Kommunikationsmodul MyData Analysis

Fotografie: © @michaelsaelzer.de, © Siemens AG



LIGHTPAD OFFICE

Varianten

Einzelkopf und Doppelkopf
mit Kommunikationsmodul
MyData Analysis zur Messung
der Belegung, Temperatur
und Luftqualität

Leuchtenlichtstrom

7200–28 800 lm

Zum Produkt

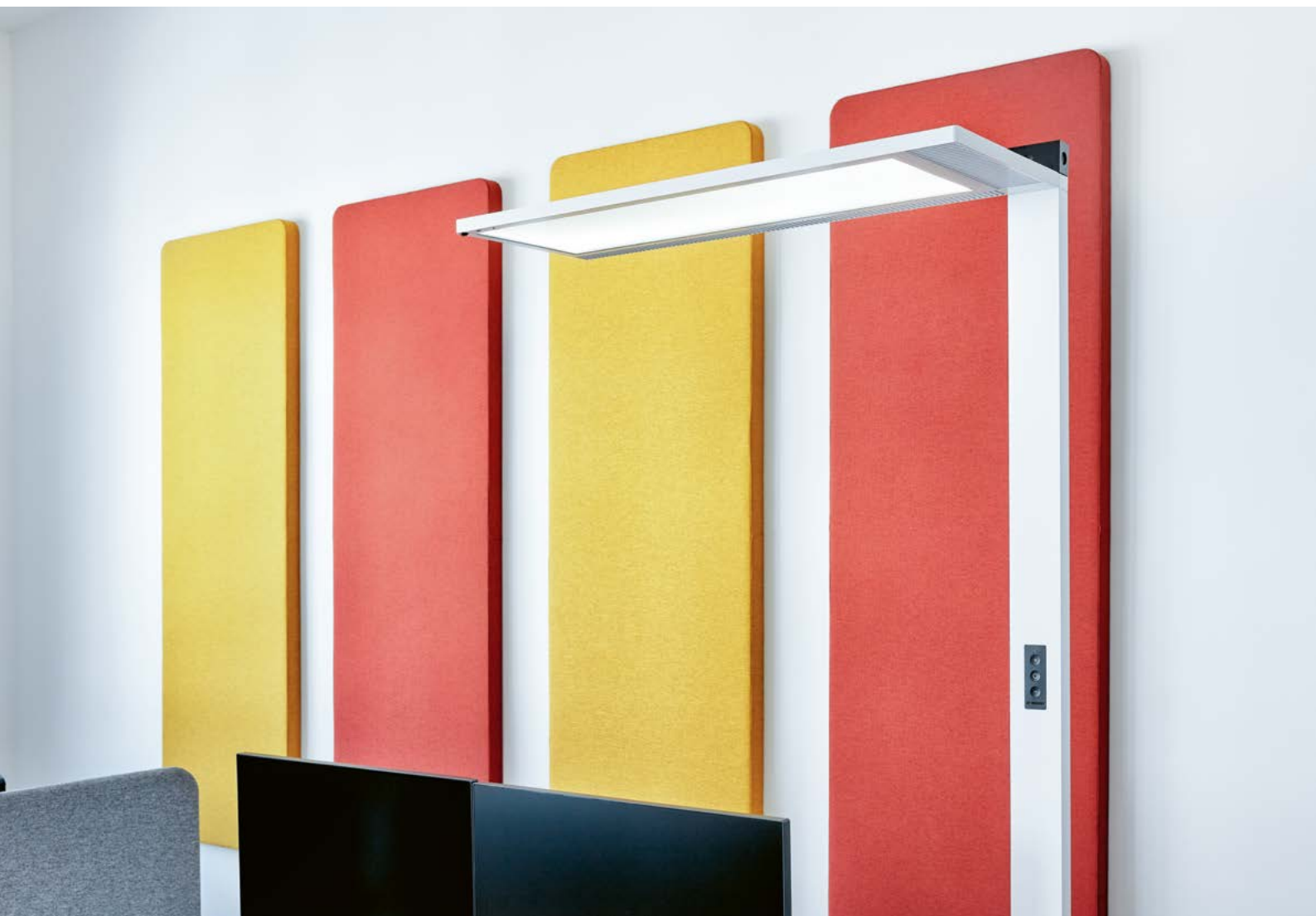






**Auf einer Fläche grösser als 75 Fussballfelder vereint
Siemens Innovation, Nachhaltigkeit und Digitalisierung
und setzt auf unsere IoT-Lösung «MyData Analysis»**

Der Campus in Erlangen ist das bisher grösste Smart-Building-Projekt
Europas und beherbergt mehr als 5400 Arbeitsplätze







Verwaltung Knoll

Bad Saulgau, Deutschland

Bauherrschaft: KNOLL Maschinenbau GmbH,
Bad Saulgau

Architektur: Baumschlager Hutter Partners
Holding ZT GmbH, Heerbrugg

Lichtplanung: Baumschlager Hutter Partners
Holding ZT GmbH, Heerbrugg; KNOLL
Maschinenbau GmbH, Bad Saulgau; vitra.
by storeM GmbH, München

Eingesetzte Leuchten: Stream Office Bespoke

Fotografie: © @michaelsaelzer.de





STREAM OFFICE

Varianten

Table, High

Leuchtenlichtstrom

6000–16 500 lm

Zum Produkt



Wirkbau

Chemnitz, Deutschland

Bauherrschaft: MIB Wirkbau Chemnitz
GmbH & Co. KG, Chemnitz

Architektur: Meyer-Grohbruegge, Berlin

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Flow

Fotografie: © Thomas Meyer/OSTKREUZ





Flexco Germany Verwaltungs- & Produktionsgebäude

Rosenfeld, Deutschland

Bauherrschaft: Flexco Europe GmbH, Rosenfeld

Architektur: wäschle architekten, Balingen

Lichtplanung: Klaus F. Becker Planungsbüro, Albstadt

Eingesetzte Leuchten: Traq, Lightpad Office, Medra

Fotografie: © Jörg Bluhm, Überlingen









Toyota Customer Excellence and Learning Campus

Rishon LeZion, Israel

Bauherrschaft: Toyota

Architektur: SETTER ARCHITECTS, Tel Aviv

Lichtplanung: RTLD, Tel Aviv

Eingesetzte Leuchten: Channel S Up Office,
Solo Slim Office, Slash 2

Fotografie: © Uzi Porat







ÉCOLE DE COMMERCE ET DE CULTURE GÉNÉRALE (ECCG)



EDUCATION

Biozentrum der Universität Basel

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Kanton Basel-Stadt,
Kanton Basel-Landschaft

Architektur: ilg santer architekten, Zürich

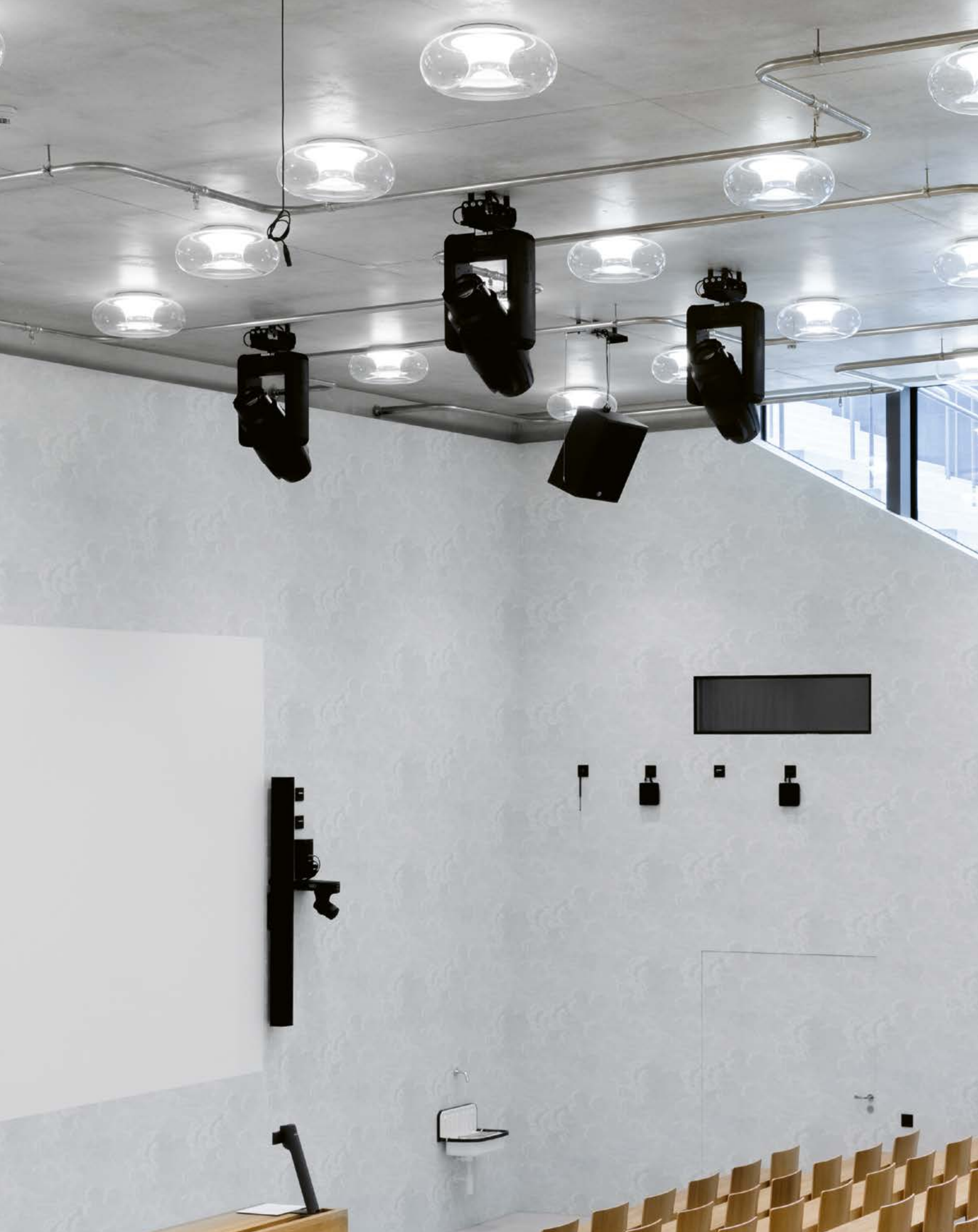
Lichtplanung: Licht Kunst Licht AG, Bonn

Eingesetzte Leuchten: Torus Bespoke,
Carda Bespoke, Dime Line Bespoke

Fotografie: © Daisuke Hirabayashi











Innovative Beleuchtung für die zukunftsweisende Lehre und Forschung auf dem Life-Sciences-Campus Basel

Das neue Biozentrum der Universität Basel wird dank eigens dafür konzipierten Bespoke-Leuchten von Regent Lighting in allen Bereichen perfekt ausgeleuchtet und architektonisch ergänzt



École de Commerce et de Culture Générale (ECCG)

Sierre, Schweiz

Bauherrschaft: Kanton Wallis, Sion

Architektur: Bonnard + Wœffray
Architectes FAS/SIA, Monthey

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Slash 2, Dime Office,
Item Office, Centaurus [Norka]*,
Phalanx Linear [Norka]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben







ITEM OFFICE

Variante

Deckeneinbauleuchte

Leuchtenlichtstrom

3800 lm

Zum Produkt



DIME OFFICE

Variante

Deckenanbauleuchte

Leuchtenlichtstrom

1150–4600 lm

Zum Produkt

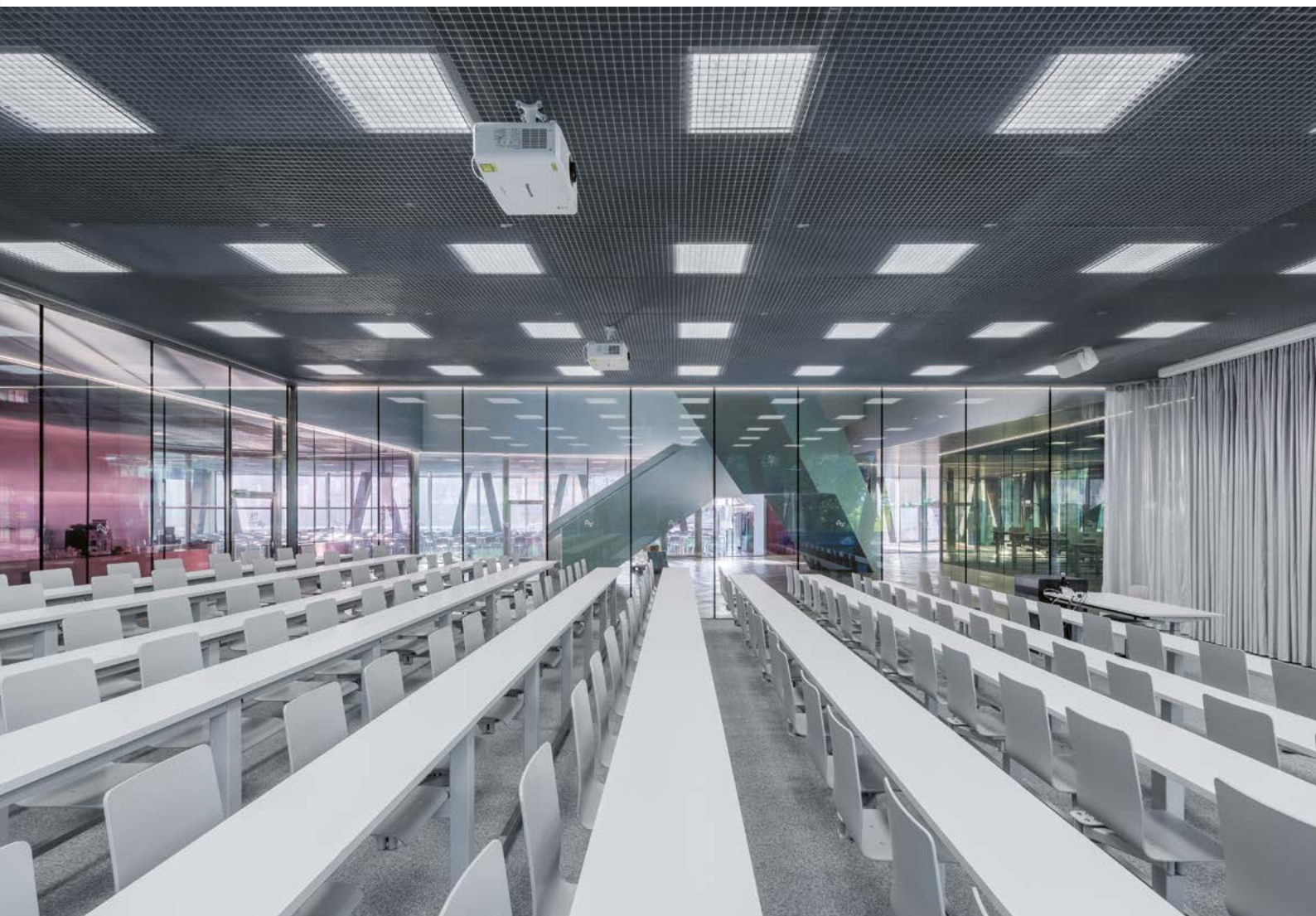






Ideale Lichtverhältnisse für erfolgreiches Lernen

Die École de Commerce et de Culture
Générale setzt auf ein zweisprachiges
Ausbildungskonzept und auf intelligente
und effiziente Lichtlösungen



Deutsch-Sorbischer Schulkomplex

Schleife, Deutschland

Bauherrschaft: Gemeindeamt für Planen,
Bauen und Bergbau, Schleife

Architektur: BAUCONZEPT® PLANUNGS-
GESELLSCHAFT mbH, Lichtenstein/Sa.

Lichtplanung: BAUCONZEPT® PLANUNGS-
GESELLSCHAFT mbH, Lichtenstein/Sa.

Eingesetzte Leuchten: Traq Office,
Solo Slim, Item Office, Medra

Fotografie: © BAUCONZEPT









**Licht von
heute für
die hellen
Köpfe von
morgen**

Für den Maltisch im Kindergarten wie auch für den Seminarraum an der Uni ist gute Beleuchtung eine unabdingbare Voraussetzung für erfolgreiches Lernen und Kommunizieren. Jede Bildungsstufe bringt andere Bedürfnisse an die Beleuchtung mit sich, und die verschiedenen Bereiche einer Bildungseinrichtung verlangen jeweils andere Lichtkonzepte. Die Beleuchtung von Klassenzimmern, Turnhallen, Vorlesungssälen, Spielecken, Bibliotheken oder Laboratorien ist genauso unterschiedlich wie die Menschen, die sich darin aufhalten, und die Aktivitäten, die darin stattfinden. Und wen überrascht es: Auch der Bildungssektor erfährt derzeit einen starken Wandel. Zusammen mit innovativen Technologien aus der Beleuchtungsindustrie entstehen spannende neue Konzepte im Zusammenspiel von Licht und Bildung.

Wer erinnert sich noch an die frühen Dramen des Lebens, wenn mal wieder die Sitzordnung geändert und vertraute Sitznachbarschaften aufgelöst werden mussten? Die Kinder von heute erleben solche Szenen wohl nicht mehr, denn moderne Unterrichtsmethoden sind vielfältiger geworden, und starre Sitzordnungen sind meist nur noch in Hörsälen zu finden. Auch die klassische grüne Wandtafel hat vielerorts inzwischen ausgedient und wurde durch eine Vielzahl moderner und digitaler Unterrichtsmedien ersetzt. Heute prägen Gruppentische, Touchscreens, Tablets und White Boards das Bild moderner Schulräume, die damit die gleichen Austauschmöglichkeiten wie zeitgemässe Open-Space-Büros bieten.

Die Diversität der eingesetzten Medien, die zahlreichen Bildschirme und die dynamisch-flexible Einrichtung stellen aber auch neue, spezifische Anforderungen an die Beleuchtung. Die Blickrichtung ist nicht mehr wie im klassischen Frontalunterricht konstant auf die Tafel gerichtet, und die Lernenden sitzen nicht mehr in starren Reihen vor der Lehrperson. Darum genügt es auch nicht mehr, das Licht nur ein- und ausschalten zu können. Moderne Technologien des Lichtmanagements erlauben heute, gezielt auf verschiedene Unterrichtsbedürfnisse einzugehen und unterstützende Stimmungen zu erzeugen, die verschiedene Aktivitäten begleiten.

Im Rahmen einer Studie der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf hat man das dynamische Licht mit der Tunable-White-Technologie in Schulklassen getestet. Nach den Prinzipien des Human Centric Lighting* kann das Licht dabei in seiner Farbtemperatur gesteuert bzw. auf verschiedene Szenarien programmiert werden. Und tatsächlich haben sich die Leistungen der untersuchten Klassen verbessert, wenn Farbtemperatur und Lichtintensität optimal auf die Situationen und Anforderungen im Schulzimmer eingestellt wurden. Unter dem Einfluss von sehr hellem, kaltem Licht waren die Lernen-

den schneller beim Lesen und machten weniger Fehler. Die Beigabe von wärmerem Licht half den Kindern, sich schneller zu beruhigen. Die Lehrperson konnte also per Knopfdruck das passende Ambiente für den Unterricht einstellen: «Aktivieren», «Beruhigen» oder «konzentriertes Arbeiten», und bald schon hatten die Schulklassen sogar Lieblingslichtstimmungen.

Nebst dem richtigen Licht gibt es aber auch andere Faktoren für ein gutes Klima im Schulzimmer oder im Lesesaal. Ähnlich wie bei Bürogebäuden kann mit in die Leuchten integrierter Sensorik auch im Bildungsbereich eine gesteigerte Effizienz und eine einfachere, kostensparende Gebäudeverwaltung erzielt werden. Besonders Features zur Tageslichtmessung oder zur Messung der Luftqualität stehen hier im Fokus: So kann die Leuchte der Lehrperson beispielsweise über visuelle Signale kommunizieren, dass es nötig ist, das Klassenzimmer zu lüften.

Aufgrund der vielfältigen und wechselnden Anforderungen an die Beleuchtung im Bildungsbereich lassen sich an dieser Stelle auch nennenswerte Parallelen zum Gesundheitswesen ziehen. Die Menschen erfreuen sich an einer steigenden Lebenserwartung, was als Konsequenz unter anderem den Bau vieler neuer Pflegeeinrichtungen zur Folge hat. Den Menschen, die dort leben, möchte man durch Licht ein wohliges Gefühl vermitteln, während dem Personal optimales Licht für konzentriertes Arbeiten zur Verfügung stehen soll. Genauso wie in den Unterrichtsräumen an Schulen ist in den Wohnräumen in diesen Einrichtungen eine erhöhte genormte Beleuchtungsstärke von 500 Lux wünschenswert. Technologien auf Basis des Human Centric Lighting steigern das Wohlbefinden in allen Zonen, und mit integrierter Sensorik kann das Gebäudemanagement erleichtert werden. Davon abgesehen, dass Licht im Gesundheitswesen gezielt zur Therapie eingesetzt werden kann, trägt es, sofern richtig eingestellt, erwiesenermassen zur schnelleren Genesung bei und ist auch in Krankenhäusern ein elementarer Bestandteil der Einrichtung.

Menschen sind neugierig und regen einander zu Kommunikation und Fortschritt an. Vom Spielen und Malen im Kindergarten über Gruppenprojekte im Biologieunterricht, Theateraufführungen im Gymnasium oder Weiterbildungen bei der Arbeit bis hin zu spannenden Quizrunden im Gemeinschaftsraum eines Altenwohnheims: Man lernt nie aus. Und Licht begleitet und unterstützt uns ein Leben lang dabei, Neues zu entdecken.

* Lesen Sie mehr zum Thema Human Centric Lighting auf Seite 172.

Unsere Produkte für erfolgreiches Lernen

CHANNEL S Formvollendete Vielfalt

Regent Lighting bietet zahlreiche Lichtlösungen für den Bildungsbereich. Mit ihrem eleganten Erscheinungsbild und der erstklassigen Lichtqualität sorgt unter anderem **CHANNEL S** in jedem Raum für eine angenehme Atmosphäre. Die äusserst schmale **CHANNEL S** ist in vielfältigen Ausführungen erhältlich, die mit drei unterschiedlichen Optiken und mehreren Montagearten grössten Spielraum in der Lichtplanung ermöglichen.

Die Leuchte bietet aber nicht nur hochwertiges Licht und Planungsgenauigkeit, sondern trägt dank integrierter Tunable-White-Technologie auch merklich zum Wohlbefinden der Menschen bei. So schlank und doch vollgepackt mit ausgereifter Technologie: **CHANNEL S** ist die anpassungsfähige und normkonforme Arbeitsplatzbeleuchtung in vollendeter Form.



**«Licht begleitet
und unterstützt uns
ein Leben lang»**



SOLO SLIM

Effizienz mit strahlender Wirkung

SOLO SLIM von Regent Lighting fügt sich dank ihrer organischen, harmonischen Form optimal in jede Architektur ein. Die fugenlose Oberfläche lässt das Licht ruhig und homogen in den Raum strahlen, und das perfekt verarbeitete Gehäuse macht **SOLO SLIM** zu einem ästhetisch ansprechend und energietechnisch höchst effizienten Lichtobjekt. Mit der integrierten Tunable-White-Technologie, die das Wohlbefinden der Menschen merklich positiv beeinflusst, eignet sich **SOLO SLIM** zudem ausgezeichnet für den Einsatz in Gesundheitseinrichtungen.





Élisabeth-Badinter-Schule

Asnières-sur-Seine, Frankreich

Bauherrschaft: Stadt Asnières-sur-Seine

Architektur: YOONSEUX architectes, Paris

Lichtplanung: YOONSEUX architectes
und Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Channel Office, Slash 2

Fotografie: © Pierre L'Excellent









Antoine-de-Ruffi-Schule

Marseille, Frankreich

Bauherrschaft: Stadt Marseille (Établissement public d'aménagement Euroméditerranée)

Architektur: TAUTEM Architecture, Montpellier

Lichtplanung: TAUTEM Architecture und Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Wiggle

Fotografie: © TAUTEM & BMC2 Architectes/
photographe : Luc Boegly







ACTEMIUM



INDUSTRY



500 KG





Roche Bau 10

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: F. Hoffmann-La Roche AG, Basel

Architektur: Herzog & de Meuron, Basel

Lichtplanung: Reflexion AG, Zürich

Eingesetzte Leuchten: WOK Bespoke

Fotografie: Beat Ernst, © F. Hoffmann-La Roche AG



Channel ONE | 16 Jun 2017 | 10:47 AM

Service

Move of Medical Services

Medical Services will be located in:
Bldg 10, 4th floor from **June 19th, 2017**

New opening hours:
Monday to Friday: 8am - 5pm

More information on RocheNet

ROSLX CHF 251.20 1.30 | ROS CHF 255.50 1.30 | RIBBY USD 12.21 0.00



Motorex

Langenthal, Schweiz

Bauherrschaft: MOTOREX AG, Langenthal

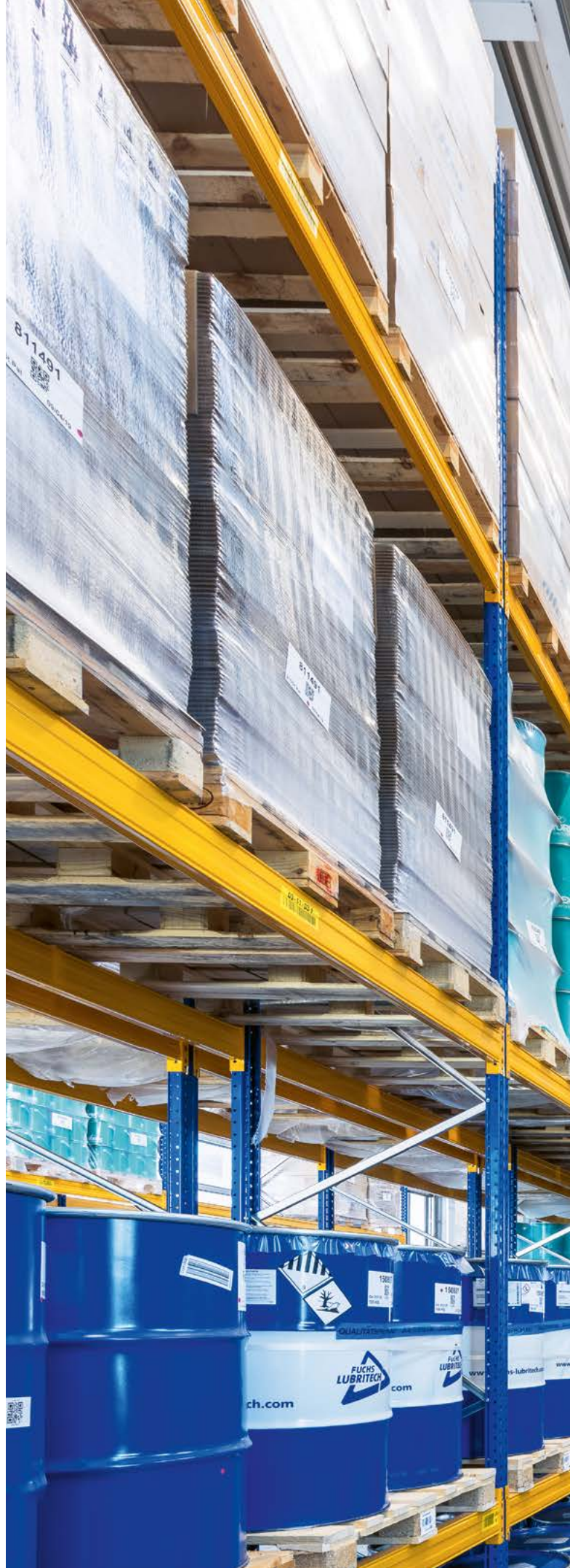
Architektur: Ducksch Anliker
Architekten AG, Langenthal

Lichtplanung: Bering AG, Langenthal

Eingesetzte Leuchten: Lightpad Office, Item Office,
Echo, Traq, Flow, Slash 2, Norka EX [Norka]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben





800 751 4744
www.shurtluff.com
SHURTLOUFF
www.shurtluff.com

SHURTLOUFF
www.shurtluff.com

SHURTLOUFF
www.shurtluff.com





Brawand Zimmerei

Grindelwald, Schweiz

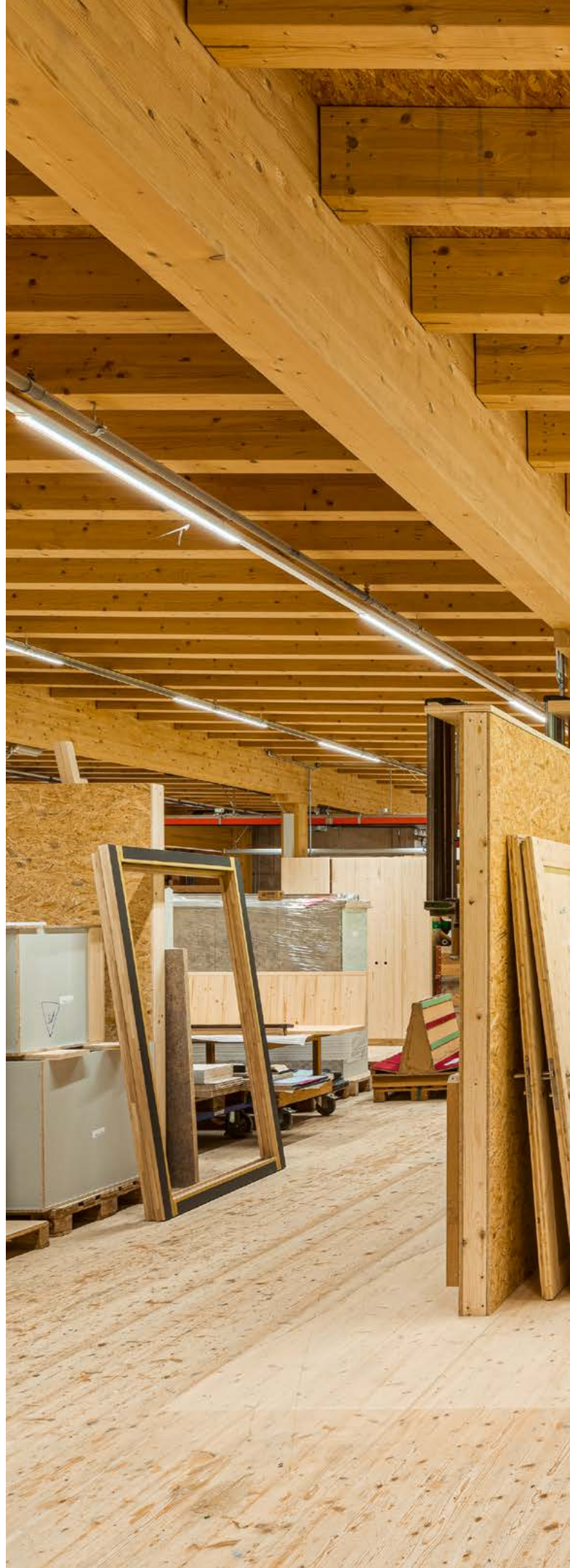
Bauherrschaft: Brawand Zimmerei AG und Holzcreation Schmid AG, Grindelwald

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Traq, Traq Case, Traq Office, Arny, ExeLED 2 [Schuch]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben







TRAQ OFFICE

Variante

Lichtbandsystem

Leuchtenlichtstrom

Bis zu 3460 lm / 1,2 m

Zum Produkt



ARNY

Variante

Hallenleuchte

Leuchtenlichtstrom

11000–60 000 lm

Zum Produkt





GERSAG 
INNOVATIVE KRANTECHNIK

Fabr-Nr. 2200728
2500 kg
Bajahr 2020

TW-Mill E 4000 2U





Planzer Logistikcenter

Penthalaz, Schweiz

Bauherrschaft: Planzer Immobilien AG, Dietikon

Architektur: Preisig+Wasser AG, Dietikon

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Traq, Channel Office, Kronos, Echo

Fotografie: © Regent Lighting









Actemium

Ensisheim, Frankreich

Bauherrschaft: Actemium

Mulhouse Plant Solutions, Ensisheim

Architektur: LCR – Les constructeurs

Réunis, Schiltigheim

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Traq, Purelite Office,
Lightpad Office, Tweak Office, Stream Office,
Wiggle, Torino, Echo

Fotografie: © Regent Lighting









Eine massgeschneiderte Lichtlösung für Actemium

Das Engineering-Unternehmen setzt bei seinem Neubau auf eine Beleuchtung, die Qualität, Design und modernste Technik vereint



INDUSTRY | TRAQ



Santa Margherita

Fossalta di Portogruaro, Italien

Bauherrschaft: Santa Margherita Gruppo
Vinicolo, Fossalta di Portogruaro

Architektur: Luca Aureggi, Maurizio Condoluci,
Westway Architects, Rom

Lichtplanung: Marco Stignani

Eingesetzte Leuchten: Traq, Slash 2

Fotografie: © Moreno Maggi









HEALTH

Universitäre Psychiatrische Kliniken – Klinik für Kinder und Jugendliche (UPK KJ)

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Universitäre

Psychiatrische Kliniken Basel, Basel

Architektur: BUR Architekten AG, Zürich

Lichtplanung: Pro Engineering AG,
Basel, und Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Solo Slim, Torino

Fotografie: © Regent Lighting







SOLO SLIM

Variante

Pendelleuchte

Leuchtenlichtstrom

3050–15 600 lm

Zum Produkt



TORINO

Variante

Deckenanbauleuchte

Leuchtenlichtstrom

1780–9100 lm

Zum Produkt





Sitem-Insel

Bern, Schweiz

Bauherrschaft: HRS Real Estate AG, Gümligen

Architektur: Büro B Architekten AG, Bern

Lichtplanung: R + B engineering AG, Brugg

Eingesetzte Leuchten: Lightpad Office, Traq,
Matrix, Echo, Purelite D, Channel

Fotografie: © Regent Lighting







Innovative Leuchten für die innovative Forschung der sitem-insel in Bern

Regent Lighting sorgt am Schweizerischen Institut für Translationale und Unternehmerische Medizin für Lichtverhältnisse bester Qualität und wird zusätzlich den gestalterischen Wünschen des Architekten gerecht







**Das richtige
Licht zur
richtigen Zeit:
wie Human
Centric Lighting
zu einem
gesteigerten
Wohlbefinden
der Menschen
beiträgt**

Auch wenn wir Licht meist nur visuell wahrnehmen, hat es markante biologische Wirkungen auf uns. Human Centric Lighting, kurz HCL, ist das Konzept, das diesem Umstand Rechnung trägt und die Menschen ins Zentrum der Lichtplanung setzt. Zusätzlich zur architektonischen und zur funktionalen Lichtwirkung wird bei der Umsetzung von HCL-Konzepten auch die für den Schlafrhythmus relevante melanopische und die emotionale Wirkung von Licht berücksichtigt. So lassen sich mittels künstlicher Beleuchtung das Wohlbefinden, die Leistungsfähigkeit und die Gesundheit der Menschen positiv beeinflussen.

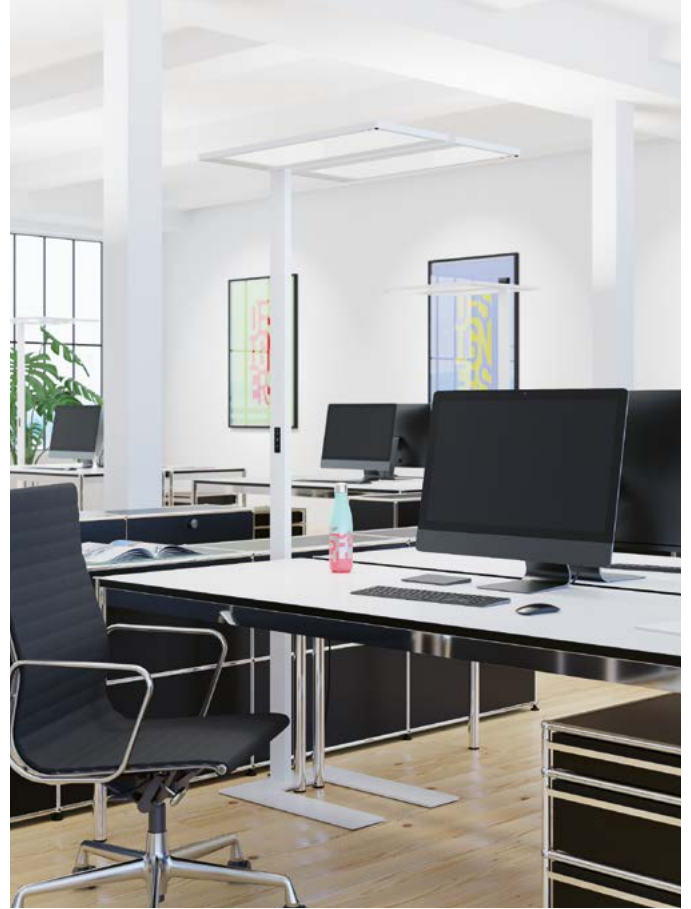
«Das richtige Licht zur richtigen Zeit» gilt als Leitfaden des Human Centric Lighting, zumal das Licht unsere innere Uhr steuert. Rezeptoren in unseren Augen registrieren die Farbtemperatur des Lichts, und unser Körper reguliert den Hormonhaushalt entsprechend. Warmes, rötliches Licht, wie etwa jenes der Abendsonne und der Dämmerung, lässt den Körper Melatonin ausschütten, was entspannend wirkt und gleichzeitig müde macht und uns somit auf einen erholsamen Schlaf vorbereitet. Tagsüber, wenn das Licht eher kälter ist und wesentlich höhere Blaulichtanteile aufweist, wird unser Körper hingegen aktiviert, und wir sind leistungsfähiger und konzentrierter. Für die physische und psychische Gesundheit wäre es daher empfehlenswert, den Lebensrhythmus nach dem Tageslichtverlauf zu richten und wo und wann immer möglich das natürliche Licht zu nutzen. Heute verbringen die Menschen durchschnittlich aber nur noch etwa 10 % des Tages draussen, und dieser natürliche circadiane Rhythmus wird massgeblich von künstlichem Licht gestört. Human Centric Lighting macht es möglich, die Farbtemperatur des Lichts auch in Innenräumen dem Tageslichtverlauf oder einer bestimmten Aktivität oder einem Bedürfnis anzupassen und so unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit positiv zu beeinflussen.

Mit entsprechend intelligenten Leuchten bzw. Lichtsteuerungssystemen lassen sich bequem via Knopfdruck oder App persönliche oder voreingestellte dynamische Lichtverläufe und statische Lichtszenarien einstellen, sodass jedem Menschen das passende Licht zur passenden Zeit zur Verfügung

steht. Es gilt jedoch auch zu beachten, dass für die optimale biologische Lichtwirkung nicht nur die Farbtemperatur allein verantwortlich ist, sondern dass auch andere Faktoren, beispielsweise der Einfallswinkel des Lichts, einen Einfluss haben. So hat von oben einfallendes Licht eine grössere melanopische Wirkung als Licht im unteren Blickfeld, genauso wie eine grossflächige und lang anhaltende Beleuchtung mehr bewirkt als eine kurze Beleuchtungsdauer durch eine punktförmige Lichtquelle.

Human Centric Lighting kommt natürlich besonders dort zum Einsatz, wo wenig Tageslicht verfügbar ist und klare Tagesstrukturen den Alltag bestimmen: Stundenpläne in Schulen ändern schliesslich nicht vom Winter zum Sommer, und die ersten und letzten Lektionen des Tages fallen in den finsternen Jahreszeiten oftmals in die dunklen Stunden des Tages. Ebenso ist es auch in Büros, Krankenhäusern oder grossen Produktionshallen ohne Fenster wichtig, den Menschen auf das Tageslicht oder die Tätigkeit angepasste und somit angenehme Lichtverhältnisse zu ermöglichen. Der positive Einfluss von Human Centric Lighting auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Menschen wurde bereits mehrfach wissenschaftlich erwiesen, und dieses Thema bewegt die Beleuchtungsindustrie momentan so stark wie wenig andere: Es ist ein revolutionärer Ansatz, der dank der fortgeschrittenen Technologie und digitalen LED-Lösungen den Einklang von körperlichem Befinden und wahrgenommenen Lichtverhältnissen ermöglicht.

Unser Produkt für mehr Wohlbefinden



LIGHTPAD

Ein neues Licht für moderne Arbeitswelten

Die technologisch raffiniert aufgebaute **LIGHTPAD** bietet im Hinblick auf Human Centric Lighting gleich mehrere Vorzüge: Direkt- und Indirektlicht weisen dieselbe Farbtemperatur auf. So wird die zufällige Mischung verschiedener Lichtfarben vermieden und die biologische Wirkung des Lichts verstärkt. Durch die doppelt asymmetrische Lichtverteilung werden die normativen Vorgaben erfüllt, und das Licht zeichnet sich durch eine besonders hohe biologische Wirksamkeit aus, zumal auch die vertikale Beleuchtungsstärke auf Augenhöhe deutlich besser ist als bei herkömmlichen Stehleuchten.

Mit der Stehleuchte **LIGHTPAD TUNABLE** und der eigens dafür entwickelten App (MyLights Tunable für Android und iOS) bietet Regent Lighting ein Vorzeigeprodukt in Sachen Human Centric Lighting. Nach dem Prinzip «Plug & Play» startet nach dem Einstecken automatisch der Modus Tageslichtverlauf und bietet einen stufenlosen Wechsel zwischen kaltweisser und warmweisser Farbtemperatur. Die Bedienung per App ermöglicht, anhand des individuellen Tagesrhythmus zusätzlich individuelle Farbverläufe einzustellen und somit das Wohlbefinden zu steigern.



**«Es ist ein
revolutionärer
Ansatz»**

physé



HEALTH | SOLO SLIM



Physé – Physiotherapie am Kö-Bogen

Düsseldorf, Deutschland

Bauherrschaft: Physiotherapie am Kö-Bogen, Düsseldorf

Architektur: MH3 Ingenieure GmbH & Co. KG, Düsseldorf

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Solo Slim, Wiggle, Sua, Medra, Act

Fotografie: © Studio Holger Knauf, Düsseldorf









Medica

Tel Aviv, Israel

Bauherrschaft: Medica, Tel Aviv

Architektur: YK Yuval Knaani Architects, Tel Aviv

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Channel, Slash 2, Echo

Fotografie: © Gideon Levin





10



FOOBY BEL-AIR



RETAIL





Migros Drachencenter

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Genossenschaft Migros Basel, Basel

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Purelite Slim D

Fotografie: © Regent Lighting



PURELITE SLIM D

Variante

Lichtkanalsystem

Leuchtenlichtstrom

Bis 3100 lm / 1,2 m

Zum Produkt



House of Swisscom

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Hansruedi Schmitter, Swisscom AG

Architektur: Christoph Scherrer, Swisscom AG

Lichtplanung: Toni Oegger, Bering AG

Eingesetzte Leuchten: Sua, Traq Office, Purelite,
Medra, Berlin [Norka]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben





inOne











Fooby Bel-Air

Lausanne, Schweiz

Bauherrschaft: Coop Suisse Romande/Coop, Basel

Architektur: Innenarchitektur, Storedesign:

Brem+Zehnder AG, Muhen; Architektur

Gebäude: Squalli Architectes SA, Lausanne;

Bauleitung: AMC Construction Management SA, Genf

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Echo, Tablet, Matrix PAL+,

Stage Round, Sua, Traq Case, Splash, DROP

[Performance in Lighting]*, Mini-Over all [Simes]*,

Shape [Simes]*, Movit [Simes]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben







Das Gesamtbild aus historischer Architektur, Warenpräsentation und Lichtinszenierung überzeugt

«Die Lichtstimmung im Store ist super!», freut sich Marc Riedo, der Verantwortliche für die Innenarchitektur und das Storekonzept des Fooby Bel-Air in den Räumlichkeiten eines ehemaligen Theaters in Lausanne







OTHERS

Atevia

Karlsruhe, Deutschland

Bauherrschaft: Atevia AG, Karlsruhe

Architektur: langendorf architektur, Karlsruhe

Lichtplanung: tec-form, Karlsruhe

Eingesetzte Leuchten: Joker

Fotografie: © @michaelsaelzer.de





BY REGENT



JOKER

Variante

Tischleuchte

Leuchtenlichtstrom

330 lm

Zum Produkt





**Gutes Licht
im Homeoffice:
Ergonomie
braucht mehr
als einen
höhenverstell-
baren
Schreibtisch**

In einer Minute vom Frühstückstisch zur Videokonferenz: Als Folge der Coronapandemie ist die Arbeit im Homeoffice seit dem Jahr 2020 nicht mehr nur ein Trend des langfristigen Strukturwandels der Arbeitswelt, sondern wurde quasi über Nacht zu einem festen Bestandteil unseres gesellschaftlichen Lebens. Auf einmal arbeiten Angestellte kleiner und grosser Betriebe weltweit zu Hause, und es entstehen kreative Prozesse zur funktionalen Digitalisierung des Arbeitsalltags. Auch wenn das Thema und verschiedene Ansätze im Umgang damit nach wie vor kontrovers diskutiert werden: Das Konzept Homeoffice scheint zu funktionieren und wird wohl auch zukünftig Bestand haben.

Dieser Wandel wirft verschiedenste Fragen auf. Zahlreiche Studien, Unternehmen und die Medien sind bemüht, Antworten zu liefern. So hat man sich vielerorts bereits den Designfragen angenommen, die sich mit neuen Konzepten für die Büroeinrichtung beschäftigen, und in einer Studie für «The Quarterly Journal of Economics» wurde geprüft, wie sich die Produktivität im Homeoffice konkret verändert – beim durchgeführten Experiment waren die beobachteten Angestellten zu Hause um 13 % produktiver als im Büro. In einem Artikel von «The Economist» ist derweil zu lesen, dass Menschen im Homeoffice durchschnittlich bis zu 30 Minuten länger arbeiten, und in einer Publikation der Universität Stanford werden Gründe für die zunehmende Erschöpfung aufgrund vermehrter Onlinekommunikation aufgezeigt: Videochats schränken zum Beispiel unsere Mobilität ein und sind kognitiv ermüdender als Gespräche von Angesicht zu Angesicht. Doch was bedeuten die neuen Ansätze aus der Arbeitswelt für die Beleuchtungsindustrie? Worauf ist bei der Lichtplanung im Homeoffice unbedingt zu achten? Welchen Einfluss hat das Licht auf unser Arbeiten, und welchen Bedürfnissen muss die Arbeitsplatzbeleuchtung der Zukunft gerecht werden?

Licht ist genauso essenziell für die Ergonomie wie der richtige Bürostuhl oder ein höhenverstellbarer Schreibtisch. Damit wir Menschen gesund, produktiv und zufrieden arbeiten können, brauchen wir eine gut ausgeleuchtete Umgebung, um müden Augen, Unkonzentriertheit oder gar Kopfschmerzen und Schlafproblemen vorzubeugen. Während die meisten Büros nach vorgeschriebenen Normen professionell beleuchtet werden, verfügen die wenigsten Haushalte über bürotaugliche und damit für die Arbeit im Homeoffice geeignete Lichtquellen. Die richtige Lichttechnik ist aber längst nicht alles, um gute Beleuchtung am Arbeitsplatz zu gewährleisten. Bereits die Positionierung des Schreibtischs im Raum hat einen Einfluss

darauf: Idealerweise sollte er in einem rechten Winkel zu einer möglichst ergiebigen Tageslichtquelle stehen. Das künstliche Licht zur Ergänzung des Tageslichts soll wiederum eine gute Mischung aus indirektem Raumlicht und einer direkten Arbeitsplatzbeleuchtung sein. Eine Tischleuchte platziert man bestenfalls gegenüber der starken Hand, um Schattenwürfe auf die Arbeitsfläche zu vermeiden, und sie darf zudem keine Blendungen verursachen. Beides wäre ermüdend für die Augen oder könnte gar bewirken, dass man die visuellen Störungen mit ungesunden Haltungen ausgleicht, was wiederum zu Rückenschmerzen und Verspannungen führen kann.

Licht ist dann wirklich gut, wenn man es nicht mehr bewusst wahrnimmt, sondern es einem während jeder Tageszeit unterstützend zur Seite steht. Eine optimale Farbwiedergabe durch moderne, hochwertige LED-Technologie sowie von gängigen Normen definierte Beleuchtungsstärken helfen dabei, den Arbeitsplatz so angenehm wie möglich auszuleuchten. Das Hauptziel des Konzepts Human Centric Lighting*, nämlich zur richtigen Zeit das richtige Licht zu gewährleisten, spielt hier ebenfalls eine entscheidende Rolle: Für die konzentrierte Arbeit soll am Arbeitsplatz kaltweisses Licht dominieren, während der Wohnbereich zur besseren Entspannung vorzugsweise eher warmweiss beleuchtet wird. Für die richtige Balance wäre es also wünschenswert, den heimischen Arbeitsplatz auch lichttechnisch klar vom Wohnbereich abzugrenzen. Eine Studie des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation besagt zudem, dass sich ein gut eingerichtetes Arbeitszimmer positiv auf die Produktivität und Kreativität auswirkt, während das Arbeiten in der Küche, im Wohn- oder Schlafzimmer hingegen die ergonomische Zufriedenheit eher negativ beeinflusst.

Zieht man alle diese Faktoren in Betracht, wird schnell klar, dass der zunehmende Homeofficetrend auch neue Anforderungen an die heimische Einrichtung und deren Beleuchtung stellt. Für die langfristige Gesundheit, das Wohlbefinden und schliesslich die Leistungsfähigkeit und Produktivität ist es wichtig, auch am Arbeitsplatz zu Hause mit hochwertigen, professionellen Leuchten nach modernstem Standard die richtigen Lichtverhältnisse zu schaffen. Und es ist Aufgabe der Beleuchtungsindustrie, innovative und qualitativ hochstehende Produkte für die dynamische Arbeitswelt der Zukunft zu entwickeln.

* Lesen Sie mehr zum Thema Human Centric Lighting auf Seite 172.

Unsere Produkte für Ihr Zuhause

STREAM

Licht von einer neuen Seite

STREAM stellt die Bürobeleuchtung auf den Kopf. Das erste Deckenlicht ohne Deckenmontage. Einmal ausgepackt, ist **STREAM** sofort einsatzbereit und schafft unvergleichliche Lichtstimmungen – auf effektivste und schönste Weise. Der hochqualitative Schein dieses Uplights findet seinen Ursprung in indirektem, nach oben gerichtetem Licht. Es breitet sich stimmungsvoll im Raum aus und kann mit enormer Strahlkraft mehrere Arbeitsplätze gleichzeitig perfekt ausleuchten. Die Beleuchtung der Arbeitsplätze kann über die Tunable-White-Technologie individuell eingestellt und abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse gesteuert werden. Es gibt keinen Büroraum,



den **STREAM** nicht durch die einzigartig erzeugte Atmosphäre aufwerten könnte. Und weil die Leuchte für die Inbetriebnahme nur ausgepackt und eingesteckt werden muss, kann **STREAM** überall flexibel platziert werden. **STREAM** ist auch mit der Steuerungstechnologie MyLights Remote Casambi erhältlich. Per App lassen sich Einzelleuchten oder Leuchtengruppen einfach bedienen, die Lichtstimmung bequem einstellen und Lichtszenarien wiedergeben. Bürobeleuchtung kann mit **STREAM** aus einer neuen Perspektive betrachtet werden. Und in einem völlig neuen Licht, das **STREAM** auf einzigartige Weise verbreitet.



Regent Lighting bietet mit der Tischleuchte **JOKER** und dem Uplight **STREAM** gleich zwei flexible und formschöne Produkte, die den Ansprüchen für eine normgerechte Beleuchtung im Homeoffice gerecht werden. Beide Leuchten bestechen durch ihr schlichtes, modernes Design und können intuitiv auf die gewünschte Farbtemperatur von Warmweiss bis Kaltweiss eingestellt werden. Da beide Leuchten ohne Montage auskommen, sind sie gleich nach dem Auspacken einsatzbereit und frei platzier- und transportierbar und somit die optimalen Begleiter für das perfekte Licht während eines bewegten Arbeitstages.

**«Damit wir Menschen
gesund, produktiv
und zufrieden arbeiten
können»**





Bienvenue





Clichy Sanzillon Factory + Loft

Clichy, Frankreich

Bauherrschaft: Ogic, Paris

Architektur: Brenac & Gonzalez & Associés, Paris

Eingesetzte Leuchten: Slash 2, Flow

Fotografie: © Stefan Tuchila









Space25

Basel, Schweiz

Bauherrschaft: Peter Steinmann, Basel

Architektur: Peter Steinmann, Basel

Lichtplanung: Peter Steinmann, Basel

Eingesetzte Leuchten: Purelite

Fotografie: © Regent Lighting, © space25





Pathé Spreitenbach

Spreitenbach, Schweiz

Bauherrschaft: Pathé Suisse SA/Pathé Spreitenbach AG

Architektur: meierpartner architekten ag, Wetzikon

Lichtplanung: HEFTI. HESS. MARTIGNONI. 4U AG, Aarau

Eingesetzte Leuchten: Kronos, Traq, Dime Office, Channel, Solo Slim, Flow, Splash, Slash 2, Novo Round, Lift [Simes]*

Fotografie: © Regent Lighting

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben







Vorhang auf für faszinierende Lichtspiele

Bei Pathé Spreitenbach sind nicht nur die Doppelbetten im Kinosaal einzigartig: Regent Lighting sorgt mit vielen verschiedenen Leuchten für erstklassige Lichtverhältnisse im Kinokomplex







Bahnhof St. Moritz RhB

St. Moritz, Schweiz

Bauherrschaft: Rhätische Bahn AG, Chur

Architektur: maurusfrei Architekten AG, Chur

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Traq Bespoke, Triton [Norka]*

Fotografie: © Ralph Feiner

* wird von Regent Lighting exklusiv
in der Schweiz vertrieben





Stade de la Tuilière

Lausanne, Schweiz

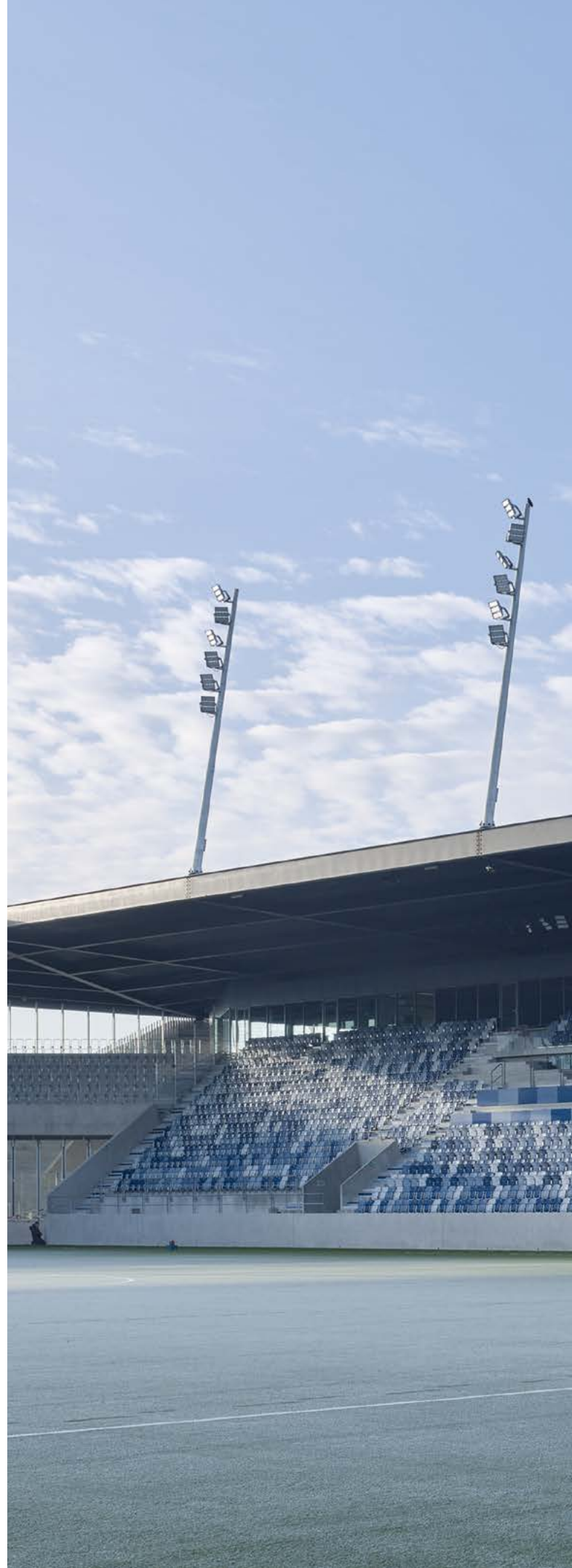
Bauherrschaft: Stadt Lausanne

Architektur: :mlzd, Biel, und Sollberger Bögli
Architekten AG, Biel

Lichtplanung: Regent Lighting

Eingesetzte Leuchten: Arena Vision (Philips)

Fotografie: © Ariel Huber







Regent Lighting beleuchtet eine wichtige neue Adresse für Lausanne

Das neue «Stade de la Tuilière» an Lausannes Stadtrand
verschafft den Sportbegeisterten auch
aus architektonischer Sicht einen Heimvorteil







City-Parkhaus KII / Schauspielhaus

Düsseldorf, Deutschland

Bauherrschaft: Centrum

Projektentwicklung GmbH, Düsseldorf

Architektur: Ingenhoven Architects GmbH, Düsseldorf

Lichtplanung: Tropp Lighting Design GmbH, Weilheim

Eingesetzte Leuchten: Traq

Fotografie: © ingenhoven architects / HGEsch









INDEX


STEH- UND TISCHLEUCHTEN

UPLIGHT













DOWNLIGHTS

	Stehleuchten		Tischleuchte	Uplight	Anbau-Downlight	Einbau-Downlight
Produkt	 Lightpad Office	 Tweak Office	 Joker	 Stream Office	 Rea	 Echo
Seite	16-21/52/53/54/ 72-75/82/83/84-89/ 96/98/99/138/151/166	151	28/200-203/207	68/90/91/92/93/ 151/206/207	57/61	44/46/47/138/ 147/151/166/171/ 180-183/193
Anwendung	Office, Education	Office, Education	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Retail, Hospitality Home, Living	Retail, Hospitality
Zur Produktfamilie						

DECKEN- UND WANDEINBAULEUCHTEN

	Einbau-Kardanstrahler				Deckeneinbauleuchte	
Produkt	 Medra	 Novo Round	 Carda	 Kronos	 Item Office	 Purelite D
Seite	56-60/96-99 116/119/177/178/188	41/216	56/57/60/104/108	147/216/219	110/112/114/115/116/138	166-171
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality, Home, Living	Retail, Hospitality	Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produktfamilie						

DECKEN- UND WANDANBAULEUCHTEN













	Decken- und Wandanbauleuchte					
Produkt	 Purelite D Office	 Flow	 Purelite	 Purelite D	 Purelite D Office	 Slash 2
Seite	68/70/71	138/208/209/ 210/211	188/190/191/ 212-215	63	34/35/36/38/39	34-37/124-127/138/ 157/208-211/216/217
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produktfamilie						













Deckenanbauleuchten

						
Produkt	Wiggle	Solo Slim	Torino	Channel	Channel Office	Channel S
Seite	177/179	116/117/123/162/ 163/216	162/164/165	166/170/181	124–127 146/147	41
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produkt- familie						

PENDELLEUCHTEN

Pendelleuchten

						
Produkt	Channel S Office	Dime Office	Solo Slim Office	Act	Milano Slim	Solo Slim
Seite	76/77	110/112/113/216	12–15/53/55 62/63/66/100	177–179	44–47	123/164/176/177
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality, Industry	Office, Education	Office, Education, Retail, Hospitality, Industry	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produkt- familie						

						
Produkt	Solo Slim Office	Torino	Item Office	Slash 2	Channel S Up Office	Flow
Seite	41–43	151/153	62–65/67	53	68–71/100/101	40/41/94/95
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality, Industry	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality, Industry	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produkt- familie						













LICHTKANAL-/LICHTBANDSYSTEME

Deckenleuchten abgedandelt











Lichtkanalsysteme

						
Produkt	Purelite Office	Wiggle	Channel	Channel S	Channel S Office	Purelite
Seite	16–20	41/42/128–131/ 151/152	180/181/216	44–47	78/79	213/214
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produktfamilie						

Lichtbandsysteme

						
Produkt	Purelite Slim D	Slash 2	Traq	Traq Office	Traq Case	Flow
Seite	186/187	34–37/100/101/ 110/111/114/ 181–183	96/138–141/142/143/ 146–149/150/151/ 154/155/156–158/166/ 216/220/221/228–231	116/142/144/188/ 190/191	142/193	216
Anwendung	Office, Education, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Industry, Retail, Hospitality	Industry, Retail, Hospitality	Industry, Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality
Zur Produktfamilie						

STRAHLER UND STROMSCHIENEN**HALLENLEUCHTEN****Stromschienen-Strahler****Hallenleuchte**

					
Produkt	Matrix	Matrix PAL+	Prestige	Sua	Arny
Seite	166/168	192/193/196/197	53	177/179/188/189/ 192–197	142/144/145
Anwendung	Retail, Hospitality	Retail, Hospitality	Retail, Hospitality	Office, Education, Retail, Hospitality	Industry, Retail, Hospitality
Zur Produktfamilie					

Die aufgeführten Produkte unserer Partner (Norka, Performance in Lighting, Schuch, Simes) sind auf der Website von Regent Lighting nur teilweise einsehbar. In der Schweiz können Sie deren Sortiment jedoch uneingeschränkt über uns bestellen.

Alle Leuchten sind gemäss EN-Normen konstruiert und hergestellt. Technische Änderungen vorbehalten.

IMPRESSUM

Herausgegeben von
Regent Beleuchtungskörper AG
Dornacherstrasse 390
Postfach 139
CH-4018 Basel
www.regent.ch

Produziert von
Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH
www.vva.at

Erste Auflage 2021

Alle Rechte vorbehalten

Weitere Informationen unter www.regent.ch
#peoplelightourway



577563.DE